

Semesterbericht

2024

Semesterbericht

2024

Inhalt

Kennzahlen	5	Verkürzter Anhang der konsolidierten Semesterrechnung (ungeprüft)	Weitere Informationen	
Aktionärsbrief	6	Grundlagen der Rechnungslegung	Alternative Performancekennzahlen	45
Geschäftsgang		Anwendung neuer Rechnungslegungsstandards	Glossar	49
Semesterabschluss in Kürze	8	Veränderung der Beteiligungsverhältnisse sowie Unternehmenserwerbe und -veräusserungen	Termine und Kontakte	54
Prämienvolumen solide im Bereich des Vorjahrs und höherer Aktionärsgegninn	9	Zur Veräusserung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräusserungsgruppen	Allgemeine Informationen zum Semesterbericht	55
Frühsommer-Unwetter belasten Nichtlebensgeschäft – Anhaltend profitables Wachstum und starker Schaden-Kosten-Satz	9	Wechselkurse		
Starker Ergebnisbeitrag des Lebensgeschäfts	10	Angaben zu den Geschäftssegmenten (Segmentberichterstattung)		
Asset Management & Banking	10	Segmentberichterstattung nach strategischen Geschäftseinheiten (1. Semester)		
Gutes Wachstum im Drittkundengeschäft	10	Segmentberichterstattung nach Geschäftsbereichen (1. Semester)		
Starkes Gesamt-Eigenkapital, hohe Kapitalisierung und Bestätigung des «A+»-Ratings	11	Kapitalanlagen und finanzielle Verbindlichkeiten		
Geschäftsvolumen, versicherungstechnische Erträge, Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio) und CSM	12	Marktwertermittlung		
Baloise-Aktie	14	Aktienkapital		
Konsolidierte Erfolgsrechnung (ungeprüft)	16	Gewinn pro Aktie		
Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)	17	Verpflichtungen aus Versicherungsverträgen		
Konsolidierte Bilanz (ungeprüft)	18	Finanzschulden		
Konsolidierter Eigenkapitalnachweis (ungeprüft)	20	Ertragssteuern		
Konsolidierte Geldflussrechnung (ungeprüft)	22	Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen		
		Eventualverbindlichkeiten und zukünftige Verpflichtungen		
		Ereignisse nach dem Bilanzstichtag		

Kennzahlen

	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2023	Veränderung in %
in Mio. CHF				
Geschäftsvolumen				gegenüber 30.06.2023
Gebuchte Bruttoprämien Nichtleben	2'715.9	4'081.6	2'632.5	3.2
Gebuchte Bruttoprämien Leben	2'162.1	3'648.0	2'277.9	-5.1
Prämien mit Anlagecharakter	415.0	888.5	429.5	-3.4
Total Geschäftsvolumen	5'293.0	8'618.1	5'339.9	-0.9
Geschäftsergebnis				gegenüber 30.06.2023
Konsolidierter Konzerngewinn/-verlust vor Finanzierungskosten und Steuern				
Nichtleben	123.2	134.0	158.2	-22.1
Leben	145.5	178.5	104.3	39.5
Asset Management & Banking	41.8	82.3	43.4	-3.7
Übrige Aktivitäten	-38.5	-50.4	-38.6	-0.3
Konsolidierter Konzerngewinn	219.1	236.2	203.6	7.6
Aktionärs Gewinn (ohne nicht beherrschende Anteile)	219.8	239.6	205.7	6.9
Bilanz				gegenüber 31.12.2023
Verbindlichkeiten aus Versicherungsgeschäft	49'756.3	49'819.5	49'987.8	-0.1
Contractual Service Margin (CSM)	5'323.9	4'864.8	5'108.1	9.4
Eigenkapital	3'521.5	3'259.3	3'280.3	8.0
Ratios in Prozent				
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio) Nichtleben	90.4	92.0	87.3	-
Aktienkennzahlen				gegenüber 31.12.2023¹
Ausgegebene Aktien in Stück	45'800'000	45'800'000	45'800'000	0.0
Konzerngewinn pro Aktie unverwässert ² in CHF	4.84	5.29	4.54	6.6
Konzerngewinn pro Aktie verwässert ² in CHF	4.84	5.29	4.54	6.6
Comprehensive Equity pro Aktie ³ in CHF	169.80	156.57	160.99	8.4
Schlusskurs in CHF	158.20	131.80	131.40	20.0
Börsenkapitalisierung in Mio. CHF	7'245.6	6'036.4	6'018.1	20.0

1 Veränderungen des Konzerngewinns pro Aktie gegenüber 30. Juni 2023.

2 Berechnung basiert auf dem den Aktionären zurechenbaren Konzerngewinn.

3 Berechnung basiert auf dem Aktionärs Eigenkapital (Eigenkapital vor nicht beherrschenden Anteilen) und der Contractual Service Margin (CSM) nach Steuern.

Aktionärsbrief

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Baloise schliesst das erste Halbjahr mit einem Aktionärs-gewinn von CHF 219.8 Mio. ab. Damit liegt der Gewinn über dem Ergebnis des Vorjahrs (1. Halbjahr 2023: CHF 205,7 Mio.). Der höhere Gewinn resultiert insbesondere aus den gestiegenen Ergebnisbeiträgen aus Deutschland und Belgien sowie höheren Beiträgen aus dem Lebengeschäft. Unsere Kundinnen und Kunden, welche von starken Unwettern und den damit verbundenen Überschwemmungen im Juni betroffen waren, profitierten von unserer Resilienz und Verlässlichkeit. Die Unwetter betrafen vor allem die Schweiz und führten zu einem hohen Schadenaufkommen von netto rund CHF 80 Mio. Insgesamt wurde das Ergebnis vor Finanzierungskosten und Steuern dadurch mit rund CHF 30 Mio. mehr belastet als im Vorhalbjahr. Das Prämienvolumen im Nichtlebengeschäft stieg erneut um sehr gute 4.6% an. Das Geschäftsvolumen des Lebengeschäfts reduzierte sich aufgrund des tieferen Volumens an gezeichneten Prämien im Schweizer Kollektivlebengeschäft sowie im Lebengeschäft in Belgien um 4.8%. Unsere teilautonome Sammelstiftung Perspectiva in der Schweiz setzte das gute Wachstum mit mittlerweile knapp 23'000 Destinatären analog den Vorjahren fort. Im Bereich der Vollversicherung sind die Volumen gemäss dem Trend der letzten Jahre rückläufig.

Die Geschäftsentwicklung im 1. Halbjahr ist ungeachtet der erwähnten Unwetterereignisse erfreulich. Wir zeigen Verlässlichkeit gegenüber unseren Kundinnen und Kunden und legen für unsere Investorinnen und Investoren mit diesem Ergebnis die Basis zu einer weiterhin starken Barmittelgenerierung, welche es uns erlaubt, die attraktive Dividendenpolitik weiterzuführen.

Refokussierungsstrategie wird umgesetzt

Wir haben bereits im Herbst 2023 mit einem Fokus auf operative Exzellenz erste Massnahmen ergriffen, damit wir uns dem sich rasch verändernden Umfeld anpassen können. Eine Pandemie, Konflikte im europäischen Raum wie im Nahen Osten, eine erhöhte Volatilität der Unwetterereignisse, die Inflation, welche eine Anpassung unserer Prämien erfordert, sowie die Zinsentwicklung haben Einfluss auf unsere Strategie. Im ersten Halbjahr 2024 haben wir deshalb unsere strategische Ausrichtung überprüft und Neuinvestitionen in unsere Ökosysteme gestoppt. Wir haben auch eine umfangreiche Strategie-Analyse durchgeführt, unsere Ziele angepasst und Massnahmen zur Stärkung unserer Profitabilität ergriffen. Wir beenden die aktuelle strategische Ausrichtung Simply Safe Season 2 und lancieren unsere Strategie zur Refokussierung mit sofortiger Wirkung. Der Fokus gilt der technischen Profitabilität, der Kosteneffizienz, dem Wachstum in den Zielsegmenten und der Produktivität des

eingesetzten Kapitals. Wir sehen für Baloise substanzielles Wachstums-, Ertrags- und Kosteneinsparungspotential in unseren bestehenden Märkten.

Stärkung des Kerngeschäftes und neue Finanzziele

Im Kern beruht das Versicherungsgeschäft auf Solidargemeinschaften, welche dann ihre Stärke unter Beweis stellen, wenn Einzelne den Schutz am meisten benötigen. Bei den schweren Unwetterschäden Mitte dieses Jahres in der Schweiz haben wir einmal mehr gezeigt, dass das Vertrauen in die Einhaltung unserer Versprechen gegenüber den Kundinnen und Kunden die Basis unseres Kerngeschäftes bleibt. Mit der Refokussierung werden wir nicht nur für unseren finanziellen Erfolg, sondern auch für die Verlässlichkeit und Stabilität gegenüber Kundinnen und Kunden, Mitarbeitenden sowie Investorinnen und Investoren einstehen. Wir haben uns dafür folgende finanzielle Ziele gesetzt:

- eine Eigenkapitalrendite von 12 bis 15 Prozent
- eine verlässliche und starke Barmittelgenerierung von mehr als CHF 2 Mrd. in den Jahren 2024-2027
- und eine höhere Ausschüttungsrate von rund 80 Prozent an unsere Aktionärinnen und Aktionäre mittels Dividenden, ergänzt um Aktienrückkaufprogramme.

In unserer über 160-jährigen Unternehmensgeschichte haben wir uns immer wieder erfolgreich neuen Rahmenbedingungen angepasst. Mit unserer Refokussierungsstrategie werden wir nachhaltigen Wert für alle Anspruchsgruppen schaffen. Wir legen damit auch die Basis für weiteres Wachstum. Wir haben mehrfach unter Beweis gestellt, dass wir dazu die Fähigkeiten besitzen und unser Kerngeschäft profitabel betreiben können. Dies belegt insbesondere die seit Jahren ausgezeichnete Profitabilität unseres Nichtlebenportfolios. Wir sind überzeugt von unserer Refokussierungsstrategie und der Ertragskraft unseres Geschäfts und können so auch unsere verlässliche Dividendenpolitik attraktiv ausgestalten.

Vertrauen in unsere Verlässlichkeit und Stabilität ist für unsere Kundinnen und Kunden genauso zentral wie für unsere Investorinnen und Investoren sowie Mitarbeitenden. Mit der konsequenten Ausrichtung auf unsere Stärken stellen wir sicher, dass dies auch langfristig so bleibt.

Basel, im September 2024

Dr. Thomas von Planta
Präsident des Verwaltungsrats

Michael Müller
Vorsitzender der Konzernleitung

**«Mit unserer
Refokussierungs-
strategie werden wir
nachhaltigen Wert für
alle Anspruchsgruppen
schaffen.»**



Dr. Thomas von Planta, Präsident des Verwaltungsrats (links), und **Michael Müller**, Vorsitzender der Konzernleitung (rechts).

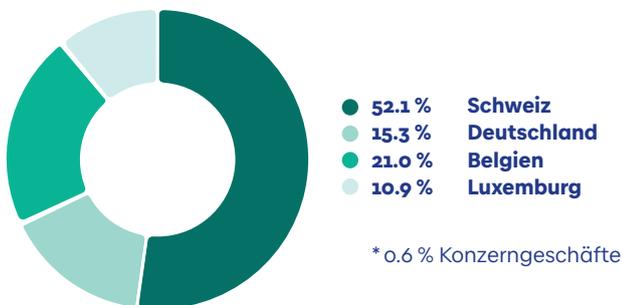
Baloise wächst im attraktiven Nichtlebensgeschäft und erzielt ansprechenden Gewinn trotz erhöhter Schadenlast

Semesterabschluss in Kürze

- Der **Aktionärs­gewinn** für das 1. Semester 2024 verbesserte sich um 6,9% auf CHF 219,8 Mio. (1. Semester 2023: CHF 205,7 Mio.).
- Das **Geschäftsvolumen** lag im Vergleich zur Vorjahresperiode aufgrund nachteiliger Währungseffekte um 0,9% tiefer bei CHF 5'293,0 Mio. (1. Semester 2023: CHF 5'339,9 Mio.). Währungsbereinigt erzielten wir ein leichtes Wachstum von 0,3%.

Geschäftsvolumen

Nach strategischen Geschäftseinheiten*
in Prozent, 1. Semester 2024



- Das Prämien­volumen im **Nichtlebens­geschäft** stieg währungs­bereinigt erneut um sehr gute 4,6%. Inklusiv Währungseffekte stiegen die gezeichneten Bruttoprämien um 3,2% auf CHF 2'715,9 Mio. (1. Semester 2023: CHF 2'632,5 Mio.).
- Der **Schaden-Kosten-Satz** der Gruppe zeigte trotz hoher Schadenaufkommen aufgrund von Unwettern in der Schweiz mit 90,4% erneut die hohe Portfolioqualität der Gruppe. Zum Jahresende 2023 lag dieser Wert noch bei 92,0% bzw. bei 87,3% zum 1. Semester 2023.

- Der **Gewinn des Nichtlebens­geschäfts vor Finanzierungskosten und Steuern (EBIT)** sank aufgrund höherer Schadenaufwendungen im Vergleich zur Vorjahresperiode auf CHF 123,2 Mio. (1. Semester 2023: CHF 158,2 Mio.).
- Bei der Entwicklung der **Bruttoprämien im Lebens­geschäft** geht der Trend zu teilautonomen Vorsorge­lösungen in der beruflichen Vorsorge weiter. Deswegen lagen die Bruttoprämien im Lebens­geschäft um 5,1% tiefer als im Vorjahr bei CHF 2'162,1 Mio. (1. Semester 2023: CHF 2'277,9 Mio.). Die Sammelstiftung Perspectiva zeigt gutes Wachstum. Mittlerweile hat die Stiftung 5'100 Anschlüsse und knapp 23'000 Destinatäre.
- Der **Gewinn im Lebens­geschäft vor Finanzierungskosten und Steuern (EBIT)** verbesserte sich unter anderem aufgrund höherer Diskontierungszinssätze und eines höheren Finanzergebnisses um 39,5% auf CHF 145,5 Mio. (1. Semester 2023: CHF 104,3 Mio.).
- Die gesamten verwalteten Vermögen (Assets under Management, AuM) des **Asset Managements** von Baloise lagen per 30. Juni 2024 bei CHF 58,3 Mrd., was einer positiven Wertveränderung von 0,7% gegenüber dem Ende des Vorjahrs von CHF 57,9 Mrd. entspricht. Der EBIT-Beitrag des Segments **Asset Management & Banking** belief sich auf CHF 41,8 Mio.
- Die **Kapitalisierung** von Baloise bestätigen wir auf einem verlässlich hohen Niveau. Wir gehen per 30. Juni 2024 von einer **SST-Quote** im Bereich von 210% aus (1. Januar 2024: 207%). Standard & Poor's bestätigte im Juni 2024 das «A+»-Rating der Baloise Gruppe.
- Das den **Aktionären zurechenbare Eigenkapital** verbesserte sich um 8,1% auf CHF 3'511,9 Mio. (31.12.2023: CHF 3'250,0 Mio.). Die **vertragliche Servicemarge «CSM»** (Contractual Service Margin) verbesserte sich deutlich und lag nach Steuern per 30. Juni 2024 bei CHF 4'265,0 Mio. (31.12.2023: CHF 3'921,0 Mio.). In Summe lag das **Gesamt-Eigenkapital** (Comprehensive Equity) somit um 8,5% höher bei CHF 7'776,9 Mio. (31.12.2023: CHF 7'170,9 Mio.).

- Auch im Geschäftsjahr 2024 beweisen wir unsere Fähigkeit zur starken **Barmittelgenerierung** und führen unsere attraktive Dividendenpolitik weiter. Für das Jahr 2024 erwarten wir aufgrund der im Vorjahr durchgeführten Optimierung eines belgischen Run-off-Lebensportfolios einen einmaligen Barmittelfluss in Höhe von CHF 62 Mio. Zusammen mit der operativen Barmittelgenerierung erwartet Baloise 2024 einen hohen Barmittelfluss von über CHF 500 Mio.

Prämienvolumen solide im Bereich des Vorjahrs und höherer Aktionärgewinn

Der **Aktionärgewinn** lag zum 1. Semester 2024 um 6,9 % höher als in der Vergleichsperiode bei CHF 219.8 Mio. (1. Semester 2023: CHF 205,7 Mio.). Der deutliche Anstieg ist hauptsächlich getrieben durch höhere Ergebnisbeiträge aus Deutschland und Belgien sowie höhere Beiträge aus dem Lebensgeschäft. Auf der Stufe des **Gewinns vor Finanzierungskosten und Steuern (EBIT)** konnten die im Vergleich zum Vorhalbjahr höheren Schadenaufwendungen aus Gross- und Elementarschäden durch ein besseres Ergebnis aus dem Lebensgeschäft und ein verbessertes Ergebnis der Kapitalanlagen aus dem Nichtlebensgeschäft kompensiert werden. Das EBIT der Gruppe lag somit um 1,8% höher bei CHF 271,9 Mio. (1. Semester 2023: CHF 267,2 Mio.).

Das **Prämienvolumen der Gruppe** lag mit CHF 4'878,0 Mio. auf dem Niveau des Vorjahrs (1. Semester 2023: CHF 4'910,4 Mio.), wobei die anhaltende Umverteilung in der beruflichen Vorsorge des traditionellen Lebensgeschäfts hin zu teilautonomen Lösungen für den leichten Rückgang von 0,7% verantwortlich ist. Kompensiert wurde dieser Trend durch ein gutes Wachstum im Nichtlebensgeschäft. Zusammen mit den **Prämien mit Anlagecharakter** (gemäss IFRS 9) ergab sich ein **Geschäftsvolumen** der Gruppe für das 1. Semester 2024 von CHF 5'293,0 Mio. Dies ist ein leichter Rückgang von 0,9% gegenüber dem Vorjahr (1. Semester 2023: CHF 5'339,9 Mio.). Währungsbereinigt erzielten wir ein leichtes Wachstum von 0,3%.

Frühsummer-Unwetter belasten Nichtlebensgeschäft – Anhaltend profitables Wachstum und starker Schaden-Kosten-Satz

In den letzten Junitagen führten starke Unwetter und damit verbundene Überschwemmungen insbesondere in der Schweiz zu einem überdurchschnittlich hohen Schadenaufkommen. Während im 1. Semester 2023 keine aussergewöhnlich hohen Gross- und Elementarschäden zu verzeichnen waren, so schlugen die Schadenaufwen-

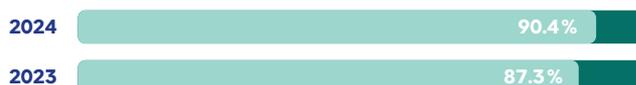
dungen der Juni-Unwetter mit netto rund CHF 80 Mio. zu Buche, welche das Ergebnis belasten. Für die Gruppe entstand so auf der Stufe EBIT eine Mehrbelastung aus Gross- und Elementarschäden von rund CHF 30 Mio. im Vergleich zum Vorhalbjahr.

Dennoch können wir im 1. Semester einen soliden Zahlenkranz und ansprechendes Wachstum für dieses Geschäft präsentieren. In allen Ländereinheiten konnten positive Preiseffekte realisiert werden. Sowohl in Lokalwährung als auch in Schweizer Franken steigerten wir unsere Marktanteile, wobei insbesondere das deutsche Geschäft mit 6,1% in CHF und 8,7% in Lokalwährung auf CHF 553,8 Mio. gewachsen ist. Den grössten absoluten Beitrag zum Prämienvolumen des Nichtlebensgeschäfts leistete Baloise in der Schweiz mit einem sehr starken Wachstum von 4,3% auf CHF 1'153,7 Mio. Sehr gut gewachsen sind wir erneut mit der Luxemburger Einheit, die ein Wachstum von 4,8% in CHF beziehungsweise 7,3% in Lokalwährung auf CHF 95,6 Mio. auswies. In Belgien haben wir in einzelnen Branchen, insbesondere im Bereich Motorfahrzeugversicherung, einen höheren Fokus auf Profitabilität gelegt. Währungsbereinigt wuchsen wir um 2,6% auf CHF 878,6 Mio.

In Summe steigerte Baloise die gezeichneten **Bruttoprämien im Nichtlebensgeschäft** um gute 3,2% in CHF beziehungsweise 4,6% in Lokalwährung auf CHF 2'715,9 Mio. (1. Semester 2023: CHF 2'632,5 Mio.).

Trotz der hohen Unwetteraufwendungen wies Baloise einen starken **Schaden-Kosten-Satz** im Zielbereich aus. Dieser lag bei 90,4% und damit 3,1 Prozentpunkte über der sehr guten Vergleichsperiode, die nicht von überdurchschnittlich hohen Schadenaufwendungen betroffen war. Diese übersetzten sich letztlich auch in einem tieferen **Gewinn vor Finanzierungskosten und Steuern (EBIT)** des **Nichtlebensgeschäfts** von CHF 123,2 Mio. (1. Semester 2023: CHF 158,2 Mio.).

Entwicklung Schaden-Kosten-Satz



Das **Anlageergebnis im Segment Nichtleben** kompensierte durch gute Resultate teilweise die hohen Schadenaufwendungen. Dieses belief sich per 1. Semester 2024 auf CHF 109,0 Mio. (62,1 Mio. im Vorjahr). Dabei wurden die laufenden Erträge um CHF 11,6 Mio. auf neu CHF 106,9 Mio. gesteigert. Die Gewinne in der Erfolgsrechnung lagen bei CHF 17,3 Mio. und damit CHF 36,6 Mio. höher als im Vorjahr. Die im «übrigen Gesamtergebnis» (Other Comprehensive Income, OCI) erfassten Anlageverluste beliefen sich

Geschäftsgang

aufgrund des Zinsanstiegs im Euroraum und Währungsderivaten im Hedge Accounting auf CHF 36.3 Mio. In Summe ergab sich damit eine (nicht annualisierte) Anlageperformance im Nichtlebensgeschäft von 0.8% (1. Semester 2023: 1.9%).

Starker Ergebnisbeitrag des Lebensgeschäfts

Das **Geschäftsvolumen des Lebensgeschäfts** reduzierte sich aufgrund des tieferen Volumens an gezeichneten Prämien im Schweizer Kollektivlebensgeschäft sowie im Lebensgeschäft in Belgien um 4.8% auf CHF 2'577.1 Mio. (1. Semester 2023: CHF 2'707.4 Mio.). Entsprechend sahen wir auch eine Verringerung der **Prämien im Lebensgeschäft**, hauptsächlich in der Schweiz und in Belgien, um insgesamt 5.1% auf CHF 2'162.1 Mio. (1. Semester 2023: CHF 2'277.9 Mio.). Währungsbereinigt betrug der Rückgang 4.5%.

Rückläufig war in der Schweiz zudem die Sparte Einzelleben, die in der Vergleichsperiode noch von einer erfolgreichen Platzierung eines Tranchenprodukts profitiert hat. Insgesamt verzeichnete das Lebensgeschäft in der Schweiz durch die tieferen Volumen im Kollektivleben einen Rückgang von 7.8% auf CHF 1'588.6 Mio. (1. Semester 2023: CHF 1'722.9 Mio.). Das erste Halbjahr 2024 war für die **Perspectiva Sammelstiftung** hingegen eine sehr erfreuliche Periode mit einer Anlageperformance von 5.6%. Das gute Wachstum der Stiftung setzte sich mit mittlerweile 5'100 Anschlüssen und knapp 23'000 Destinatären analog den Vorjahren fort. Das Stiftungsvermögen hat sich im ersten halben Jahr 2024 sehr erfreulich um rund CHF 200 Mio. auf CHF 1.76 Mrd. erhöht (31.12.2023: CHF 1.56 Mrd.).

In Deutschland und Luxemburg stieg das Prämienvolumen in Lokalwährung stark um 6.0% auf CHF 256.6 Mio. (1. Semester 2023: CHF 248.1 Mio.) bzw. 26.0% auf CHF 100.6 Mio. (1. Semester 2023: CHF 81.9 Mio.). In CHF entspricht dies einem Wachstum von 3.4% bzw. 22.9%. Das Prämienvolumen des belgischen Lebensgeschäfts sank in Lokalwährung leicht um 1.5% auf CHF 216.3 Mio.

Per 1. Semester 2024 wurden **Prämien mit Anlagecharakter** unter **IFRS 9** in Höhe von CHF 415.0 Mio. gezeichnet (1. Semester 2023: CHF 429.5 Mio.). Dies ist in CHF ein Rückgang von 3.4% bzw. 1.1% in Lokalwährung. Den grössten Beitrag hierzu leistete unsere Geschäftseinheit in Luxemburg mit CHF 381.4 Mio.

Sehr erfreulich zeigte sich das **EBIT des Lebensgeschäfts** im 1. Semester 2024. Der Ergebnisbeitrag konnte im Vergleich zum Vorjahr um starke 39.5% auf CHF 145.5 Mio. gesteigert werden (1. Semester 2023: CHF 104.3 Mio.). Der Ergebnisbeitrag verbesserte sich aufgrund höherer

Diskontierungssätze zur Bewertung der Verpflichtungen im Lebensgeschäft. Der Anstieg erklärt sich durch Annahmen-Aktualisierungen in der Herleitung der Zinskurve. Durch die Aktualisierungen steigerte sich die vertragliche Servicemarge (CSM). Die CSM vor Steuern stieg deutlich um 9.4% auf CHF 5'323.9 Mio. Darauf basierend ergab sich eine höhere Auflösung der vertraglichen Servicemarge CSM, was sich in einem höheren EBIT aus dem Segment widerspiegelte. Zu selbigem trug auch das verbesserte Finanzergebnis bei.

Das **Anlageergebnis im Segment Leben** belief sich auf CHF 176.8 Mio. Die laufenden Erträge haben sich aufgrund eines tieferen Anlagebestands leicht um CHF 22.4 Mio. auf CHF 455.2 Mio. reduziert. Die positiven Effekte aus der Währungs- und Aktienmarktentwicklung wurden durch den negativen Marktwerteffekt bei den Obligationen in Folge des EUR-Zinsanstiegs und die gestiegenen Währungsabsicherungskosten überkompensiert. Die in der Erfolgsrechnung verbuchten Marktwertverluste betragen CHF 226.5 Mio. Die Anlageperformance im Lebensgeschäft (nicht annualisiert) belief sich im 1. Semester 2024 auf 0.3% (2.7% in der Vorjahresperiode). Die **Neugeschäftsmarge** im Lebensgeschäft lag im 1. Semester 2024 bei 5.7% (1. Semester 2023: 6.7%).

Die **Zinsmarge** (vor Beteiligung des Versicherungsnehmers) verbesserte sich leicht auf gute 141 Basispunkte (31.12.2023: 137 Basispunkte). Der Anstieg resultierte durch einen leicht tieferen durchschnittlichen Garantiezins.

Asset Management & Banking

Der EBIT im Asset Management & Banking ist nach einem starken Anstieg im Vorjahr leicht tiefer und beträgt CHF 41.8 Mio. (HY 2023: CHF 43.4 Mio.). Das Ergebnis ist weiterhin geprägt durch die Zunahme der Drittkundengelder im Asset Management. Bei der Bank hingegen normalisierte sich die Zinsmarge nach einem starken Anstieg im Vorjahr.

Die gesamten verwalteten Vermögen (Assets under Management, AuM) des Asset Managements von Baloise lagen per 30. Juni 2024 bei CHF 58.3 Mrd., was einer positiven Wertveränderung von 0.7% gegenüber dem Ende des Vorjahrs von CHF 57.9 Mrd. entspricht.

Gutes Wachstum im Drittkundengeschäft

Die verwalteten Vermögen im Drittkundengeschäft nahmen von CHF 15.0 Mrd. auf CHF 16.2 Mrd. zu, wovon CHF 0.7 Mrd. durch Netto-Neugelder beigesteuert wurden. Die Netto-Neugelder setzen sich unter anderem aus dem fortgesetzten Wachstum im Vermögensverwaltungs-

geschäft der Baloise Bank AG und der halbautonomen Sammelstiftung Perspectiva zusammen. Ebenfalls massgeblich dazu beigetragen haben positive Entwicklungen in den Bereichen Private Assets und Immobilien.

Starkes Gesamt-Eigenkapital, hohe Kapitalisierung und Bestätigung des «A+»-Ratings

Das den Aktionären zurechenbare Eigenkapital lag im 1. Semester 2024 bei CHF 3'511.9 Mio. (31.12.2023: CHF 3'250.0 Mio.). Die **vertragliche Servicemarge «CSM»** nach Steuern lag im 1. Semester 2024 bei CHF 4'265.0 Mio. (31.12.2023: CHF 3'921.0 Mio.) und somit um 8.8% höher als noch zum Jahresende 2023.

Das **Gesamt-Eigenkapital** (Comprehensive Equity) lag bei CHF 7'776.9 Mio. (31.12.2023: CHF 7'170.9 Mio.). Es setzt sich aus der Summe der vertraglichen Servicemarge nach Steuern sowie dem den Aktionären zurechenbaren Eigenkapital zusammen.

Unsere komfortable Kapitalausstattung bestätigte im Juni 2024 erneut auch S&P Global Ratings mit einem «A+»-Rating für die Baloise Gruppe. S&P stufte die Kapitalstärke von Baloise als «excellent» ein und unterstrich in ihrem Ratingbericht die sehr guten Marktpositionen, die starke technische Performance sowie die anhaltend hohe Kapitalisierung. Der vollständige Bericht kann auf www.baloise.com/ratings eingesehen werden.

Im Swiss Solvency Test (SST) rechnen wir per 30. Juni 2024 mit einer Quote im Bereich von 210% (1. Januar 2024: 207%).

Geschäftsvolumen, versicherungstechnische Erträge, Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio) und CSM

Geschäftsvolumen

1. Semester 2024	Gruppe ¹	Schweiz	Deutschland	Belgien	Luxemburg ²
in Mio. CHF					
Gebuchte Bruttoprämien Nichtleben	2'715.9	1'153.7	553.8	878.6	95.6
Gebuchte Bruttoprämien Leben	2'162.1	1'588.6	256.6	216.3	100.6
Prämien mit Anlagecharakter (IFRS 9)	415.0	14.8	-	18.8	381.4
Total Geschäftsvolumen	5'293.0	2'757.1	810.4	1'113.7	577.6

1. Semester 2023	Gruppe ¹	Schweiz	Deutschland	Belgien	Luxemburg ²
in Mio. CHF					
Gebuchte Bruttoprämien Nichtleben	2'632.5	1'106.6	522.1	877.4	91.2
Gebuchte Bruttoprämien Leben	2'277.9	1'722.9	248.1	225.1	81.9
Prämien mit Anlagecharakter (IFRS 9)	429.5	24.1	-	9.0	396.4
Total Geschäftsvolumen	5'339.9	2'853.6	770.2	1'111.5	569.5

1 Inklusive Konzerngeschäfte.

2 Inklusive Baloise Life Liechtenstein.

Versicherungstechnische Erträge nach Branchen Nichtleben

	1. Semester 2024	1. Semester 2023	+/- %
in Mio. CHF			
Motorfahrzeug	630.2	615.8	2.3
Allgemeine Haftpflicht	190.2	186.4	2.0
Unfall	218.6	229.0	-4.5
Kranken	91.0	89.6	1.6
Sach	713.8	684.5	4.3
Transport	95.4	115.8	-17.6
Sonstige	70.5	59.1	19.3
Versicherungstechnische Erträge nach Branchen Nichtleben	2'009.7	1'980.2	1.5

Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)

1. Semester 2024	Gruppe	Schweiz	Deutschland	Belgien	Luxemburg
in Prozent des versicherungstechnischen Umsatzes					
Schadensatz ¹	62.3	70.9	51.8	58.9	68.9
Kostensatz	28.1	21.8	36.4	29.2	32.3
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)	90.4	92.7	88.2	88.1	101.2

1. Semester 2023	Gruppe	Schweiz	Deutschland	Belgien	Luxemburg
in Prozent des versicherungstechnischen Umsatzes					
Schadensatz ¹	59.2	60.6	53.4	60.6	55.4
Kostensatz	28.1	22.6	36.6	28.3	31.3
Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)	87.3	83.2	90.0	88.8	86.8

1. Inklusiv Rückversicherungsergebnis.

CSM-Entwicklung

	2024	2023
in Mio. CHF		
Bestand per 1. Januar	4'864.8	5'391.8
Erwarteter Business-Beitrag	50.5	56.7
CSM Neugeschäft	70.7	86.8
Ökonomische Abweichungen	531.3	-267.5
Operative Abweichungen	-47.1	-21.7
CSM Auflösung	-146.2	-138.0
Bestand per 30. Juni	5'323.9	5'108.1

Baloise-Aktie

Rückblick auf das erste Halbjahr 2024

Die erste Jahreshälfte von 2024 verlief an den globalen Aktienmärkten insgesamt positiv. In den USA konnten Technologieaktien, getrieben durch die Begeisterung rund um künstliche Intelligenz (KI), signifikante Kurssteigerungen verzeichnen. Bessere Inflationsdaten und die wirtschaftliche Lage erlaubten es den Notenbanken, ihren Zinszyklus anzupassen und teilweise erste Zinsreduktionen einzuleiten. Der Schweizer Leitindex (SMI) wies für die ersten sechs Monate des Jahres ein Plus von 7% auf. Auch die Baloise-Aktie* performte im ersten Halbjahr gut. Sie übertraf die Entwicklung des Leitindex deutlich und schloss rund 20% über ihrem Jahreseinstandswert.

Wie bereits im Börsenjahr 2023 standen im ersten Halbjahr 2024 Inflationsraten und geldpolitische Entscheidungen der Notenbanken im Zentrum. Im ersten Quartal profitierten die globalen Aktienmärkte von positiven Wirtschaftsdaten, einer sich abschwächenden Inflation und damit einhergehenden Leitzinsreduktionen sowie von den Entwicklungen um die künstliche Intelligenz (KI).

Die USA brachten sich als treibende Kraft für das globale Wirtschaftswachstum hervor. Europa, Japan und China präsentierten dagegen eine eher schwache wirtschaftliche Dynamik. Die Inflationsraten in Europa und den USA näherten sich zwar weiter an die Zielwerte der Notenbanken an. Gleichzeitig wirkte sich die unsichere geopolitische Lage negativ auf die Lieferketten und Energiepreise aus, was neue Herausforderungen mit sich bringen könnte. Die Schweiz wies einen unerwartet starken Rückgang der Teuerung auf, wodurch im März die Schweizer Nationalbank (SNB) den Leitzins auf 1.50% (per 1. Januar 2024: 1.75%) senkte und als erste Nationalbank der Industrieländer die Zinswende einleitete.

Auch im zweiten Quartal setzte sich der Aufwärtstrend am Finanzmarkt fort, die wirtschaftliche Lage blieb regional sehr unterschiedlich. In den USA zeigte sich weiterhin robustes Wachstum, während sich die Wirtschaft in Europa nur moderat erholte. Auch die Teuerungsentwicklung zeigte ein gespaltenes Bild. Während sich die Inflation in der Schweiz seit über einem Jahr im Zielband der Nationalbank bewegte, erwies sich die Inflation im Euroraum und in den USA weiterhin deutlich hartnäckiger. Die US-Notenbank (Fed) sah weiterhin von einer Reduktion des Leitzinses ab. Gleichzeitig senkte im Juni die Europäische Zentralbank (EZB) den Leitzins um 0.25 Prozentpunkte auf 4.25% (per 1. Januar 2024: 4.50%). Im selben Monat vollzog

auch die Schweizer Nationalbank (SNB) einen zweiten Zinsschritt auf 1.25%. Nachdem die globalen Aktienmärkte im April kurzzeitig korrigiert hatten, konnten sie in den beiden darauffolgenden Monaten wieder zulegen. Die Zinssenkungen und der KI-Trend stützten die Börse und bescherten den Anlegern und Anlegerinnen insgesamt ein weiteres positives Anlagequartal.

Für das zweite Halbjahr wird eine erhöhte Unsicherheit erwartet. Die Wahlen in den USA könnten zu mehr Volatilität an den Aktienmärkten führen. Zusätzlich könnte die fragile geopolitische Lage im Nahen Osten die Lieferketten längerfristig beeinflussen und ein Risiko für die Inflationentwicklung darstellen.

Im ersten Halbjahr 2024 konnten sowohl der europäische Versicherungsbranchenindex STOXX Europe 600 Insurance-Index (SXIP) als auch der Schweizer Swiss Exchange Supersector Insurance Index (SMINNX) mit 8% beziehungsweise 11% eine positive Halbjahresentwicklung aufweisen. Die Baloise-Aktie konnte diese Performance der Marktindizes im ersten Halbjahr deutlich übertreffen. Sie beendete das Halbjahr mit einem Schlusskurs von CHF 158.20 und einem Kursplus von 20%.

www.baloise.com/baloise-aktie

* Baloise-Aktie = Aktie der Baloise Holding AG

Aktienkennzahlen	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2023	Veränd. in %
				gegenüber 31.12.2023 ¹
Anzahl ausgegebener Aktien in Stück	45'800'000	45'800'000	45'800'000	0.0
Konzerngewinn pro Aktie unverwässert ² in CHF	4.84	5.29	4.54	6.6
Konzerngewinn pro Aktie verwässert ² in CHF	4.84	5.29	4.54	6.6
Comprehensive Equity pro Aktie ³ in CHF	169.80	156.57	160.99	8.4
Schlusskurs in CHF	158.20	131.80	131.40	20.0
Börsenkapitalisierung in Mio. CHF	7'245.6	6'036.4	6'018.1	20.0

1 Veränderungen des Konzerngewinns pro Aktie gegenüber 30. Juni 2023.

2 Berechnung basiert auf dem den Aktionären zurechenbaren Konzerngewinn.

3 Berechnung basiert auf dem Aktionärseigenkapital (Eigenkapital vor nicht beherrschenden Anteilen) und der Contractual Service Margin (CSM) nach Steuern.

Baloise-Aktie

Valorensymbol	BALN
Nennwert	CHF 0.10
Valorennummer	1.241.051
ISIN	CH0012410517
Börse	SIX Swiss Exchange
Aktienart	100% Namenaktien

Konsolidierte Erfolgsrechnung (ungeprüft)

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
in Mio. CHF		
Versicherungstechnische Erträge	2'737.8	2'695.3
Versicherungstechnische Aufwendungen	-2'349.2	-2'240.6
Versicherungstechnisches Ergebnis aus Rückversicherungsverträgen	-56.2	-73.5
Versicherungstechnisches Ergebnis	332.4	381.2
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Versicherungsverträgen	-556.2	-1'360.1
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Rückversicherungsverträgen	6.8	11.3
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen	-549.3	-1'348.7
Zinsertrag nach der Effektivzinsmethode ermittelt ¹	156.0	138.0
Ertrag aus Kapitalanlagen ¹	474.3	497.8
Realisierte Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen	719.8	1'281.7
Veränderung erwarteter Kreditverlust	0.5	-1.1
Ergebnis aus Finanzverträgen	-636.9	-458.7
Erfolg aus Kapitalanlagen und Finanzverträgen	713.6	1'457.8
Ertrag aus Dienstleistungen	63.6	73.4
Sonstige betriebliche Erträge	87.5	55.7
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-372.9	-335.1
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	-1.6	-9.4
Gewinne und Verluste auf selbstgenutzte Liegenschaften FVPL	-1.3	-7.7
Jahresgewinn / -verlust vor Finanzierungskosten und Steuern	271.9	267.2
Finanzierungskosten	-11.7	-14.5
Jahresgewinn / -verlust vor Steuern	260.2	252.7
Ertragssteuern	-41.1	-49.1
Jahresgewinn / -verlust des Konzerns	219.1	203.6
Zugeteilt an:		
Aktionäre	219.8	205.7
Nicht beherrschende Anteile	-0.7	-2.1
Gewinn/Verlust pro Aktie:		
Unverwässert (in CHF)	4.84	4.54
Verwässert (in CHF)	4.84	4.54

1 Aufgrund der Darstellungsverbesserung bei den Zinserträgen gibt es eine Verschiebung zwischen dem «Zinsertrag nach der Effektivzinsmethode ermittelt» und dem «Ertrag aus Kapitalanlagen». Das Vorjahr wurde dementsprechend angepasst.

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
in Mio. CHF		
Jahresgewinn / -verlust des Konzerns	219.1	203.6
Sonstiges Ergebnis		
Nicht in die Erfolgsrechnung zu übertragende Positionen		
Veränderung der Reserven aus Umklassifizierung Renditeliegenschaften	-0.1	0.0
Veränderung der sonstigen Reserven von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	-	-
Veränderung der Reserven aus Forderungen und Verbindlichkeiten leistungsorientierter Leistungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	7.3	-15.2
Veränderung der sonstigen Reserven aus Eigenkapitalinstrumenten FVOCI	11.7	19.2
Sonstiges Ergebnis aus nicht in die Erfolgsrechnung zu übertragenden Positionen	18.9	4.0
In die Erfolgsrechnung zu übertragende Positionen		
Veränderung der sonstigen Reserven von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	-4.9	-2.0
Veränderung der Absicherungsreserve auf derivativen Finanzinstrumenten als Absicherung einer Nettoinvestition in eine ausländische Gesellschaft	-68.9	32.0
Veränderung der sonstigen Reserven aus Fremdkapitalinstrumenten FVOCI	-26.2	81.2
Veränderung der sonstigen Reserven aus Darlehen FVOCI	-5.3	4.3
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Versicherungsverträgen	267.9	-32.6
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Rückversicherungsverträgen	-34.4	-6.6
Währungsumrechnungsdifferenzen ausländischer Gesellschaften	232.2	-95.9
Sonstiges Ergebnis aus in die Erfolgsrechnung zu übertragenden Positionen	360.4	-19.7
Total sonstiges Ergebnis	379.4	-15.7
Gesamtergebnis des Konzerns	598.5	187.9
Zugeteilt an:		
Aktionäre	598.9	190.1
Nicht beherrschende Anteile	-0.4	-2.2

Konsolidierte Bilanz

(ungeprüft)

	30.06.2024	31.12.2023
in Mio. CHF		
Aktiven		
Sachanlagen	636.4	636.1
Immaterielle Anlagen	213.5	214.8
Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	309.6	318.1
Renditeliegenschaften	7'749.4	8'248.6
Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter	16'366.0	14'932.9
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	358.8	336.7
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	16'007.2	14'596.2
Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter	32'940.7	32'153.4
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	153.0	125.0
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	5'975.8	5'654.7
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	26'811.9	26'373.7
Hypotheken und Darlehen	14'705.5	15'602.3
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	9'509.3	10'138.4
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	541.3	555.0
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	4'654.8	4'909.0
Derivate	940.5	1'072.6
Guthaben aus Versicherungsverträgen	103.0	68.4
Guthaben aus Rückversicherungsverträgen	1'334.6	450.5
Forderungen aus Leistungen an Arbeitnehmende	17.7	6.3
Finanzielle Forderungen	527.4	727.2
Latente Steuerguthaben	240.1	207.1
Laufende Ertragssteuerguthaben	51.4	57.7
Sonstige Aktiven	189.0	100.3
Flüssige Mittel	2'637.1	2'985.3
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen	444.3	91.1
Total Aktiven	79'406.1	77'872.8

	30.06.2024	31.12.2023
in Mio. CHF		
Passiven		
Eigenkapital		
Aktienkapital	4.6	4.6
Kapitalreserven	401.1	378.6
Eigene Aktien	- 59.2	- 48.8
Sonstige Reserven	- 1'515.5	- 1'892.6
Gewinnreserven	4'680.9	4'808.3
Eigenkapital vor nicht beherrschenden Anteilen	3'511.9	3'250.0
Nicht beherrschende Anteile	9.6	9.3
Total Eigenkapital	3'521.5	3'259.3
Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen	49'756.3	49'819.5
Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen	3.1	2.5
Verpflichtungen aus Finanzverträgen	21'455.5	19'936.3
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	8'637.0	8'123.3
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	12'818.5	11'813.1
Finanzschulden	2'530.8	2'391.3
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	106.3	111.9
Derivate	78.7	83.4
Verbindlichkeiten aus Leistungen an Arbeitnehmende	651.8	635.5
Latente Steuerverbindlichkeiten	493.5	419.4
Verbindlichkeiten aus laufenden Ertragssteuern	36.5	56.5
Sonstige Passiven und übrige finanzielle Verbindlichkeiten	748.5	1'002.4
Verbindlichkeiten im Zusammenhang mit zur Veräusserung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten und Veräusserungsgruppen	23.6	154.7
Total Fremdkapital	75'884.6	74'613.5
Total Passiven	79'406.1	77'872.8

Konsolidierter Eigenkapitalnachweis (ungeprüft)

2024	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Sonstige Reserven	Gewinn- reserven	Eigen- kapital vor nicht beherr- schenden Anteilen	Nicht beherr- schende Anteile	Total Eigenkapital
in Mio. CHF								
Bestand per 1. Januar	4.6	378.6	-48.8	-1'892.6	4'808.3	3'250.0	9.3	3'259.3
Jahresgewinn/-verlust des Konzerns	-	-	-	-	219.8	219.8	-0.7	219.1
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	379.1	-	379.1	0.3	379.4
Gesamtergebnis des Konzerns	-	-	-	379.1	219.8	598.9	-0.4	598.5
Direkt in die Gewinn- reserven übertragene sonstige Reserven	-	-	-	-2.0	2.0	-	-	-
Dividende	-	-	-	-	-349.1	-349.1	-	-349.1
Kapitalerhöhung/ -rückzahlung	-	-	-	-	-	-	-	-
Kauf eigener Aktien	-	-	-15.1	-	-	-15.1	-	-15.1
Verkauf eigener Aktien	-	4.5	0.3	-	-	4.9	-	4.9
Kauf und Verkauf von Optionen auf eigenen Aktien	-	8.9	-	-	-	8.9	-	8.9
Anteilsbasierte Vergütungen	-	13.5	-	-	-	13.5	0.7	14.1
Zuteilung eigener Aktien im Rahmen aktienbasierter Vergütungsprogramme	-	-4.4	4.4	-	-	-	-	-
Aktienvernichtung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zu-/Abnahme nicht beherrschender Anteile aufgrund Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-	-
Zu-/Abnahme nicht beherrschender Anteile aufgrund Veränderung Beteiligungsquote	-	-	-	-	-	-	-	-
Bestand per 30. Juni	4.6	401.1	-59.2	-1'515.5	4'680.9	3'511.9	9.6	3'521.5

2023	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Sonstige Reserven	Gewinn- reserven	Eigen- kapital vor nicht beherr- schenden Anteilen	Nicht beherr- schende Anteile	Total Eigenkapital
in Mio. CHF								
Bestand per 1. Januar	4.6	377.3	-71.6	-1'828.3	4'923.2	3'405.2	12.2	3'417.4
Jahresgewinn/-verlust des Konzerns	-	-	-	-	205.7	205.7	-2.1	203.6
Sonstiges Ergebnis	-	-	-	-15.6	-	-15.6	-0.1	-15.7
Gesamtergebnis des Konzerns	-	-	-	-15.6	205.7	190.1	-2.2	187.9
Direkt in die Gewinn- reserven übertragene sonstige Reserven	-	-	-	-3.4	3.4	-	-	-
Dividende	-	-	-	-	-335.3	-335.3	-0.4	-335.7
Kapitalerhöhung/ -rückzahlung	-	-	-	-	-	-	-	-
Kauf eigener Aktien	-	-	-19.4	-	-	-19.4	-	-19.4
Verkauf eigener Aktien	-	8.0	13.0	-	-	20.9	-	20.9
Kauf und Verkauf von Optionen auf eigenen Aktien	-	-2.5	-	-	-	-2.5	-	-2.5
Anteilsbasierte Vergütungen	-	10.4	-	-	-	10.4	0.1	10.5
Zuteilung eigener Aktien im Rahmen aktienbasierter Vergütungsprogramme	-	-10.5	10.5	-	-	-	-	-
Aktienvernichtung	-	-	-	-	-	-	-	-
Zu-/Abnahme nicht beherrschender Anteile aufgrund Veränderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	1.0	1.0
Zu-/Abnahme nicht beherrschender Anteile aufgrund Veränderung Beteiligungsquote	-	-	-	-	-	-	-	-
Bestand per 30. Juni	4.6	382.7	-67.5	-1'847.3	4'797.0	3'269.5	10.8	3'280.3

Konsolidierte Geldflussrechnung (ungeprüft)

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
in Mio. CHF		
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
Jahresgewinn vor Steuern	260.2	252.7
Anpassungen für		
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen und immateriellen Anlagen	33.5	37.3
Realisierte Gewinne und Verluste auf Sachanlagen und immateriellen Anlagen	-0.4	0.0
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	1.6	9.4
Realisierte Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen	-719.8	-1'281.7
Gewinne und Verluste auf selbstgenutzten Liegenschaften FV	1.3	7.7
Veränderung erwarteter Kreditverlust	-0.5	1.1
Anteilsbasierte Vergütungen	14.1	10.5
Sonstige nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	-6.3	-9.7
Veränderung von Aktiven und Passiven aus Geschäftstätigkeit		
Guthaben und Verbindlichkeiten aus Versicherungsverträgen	-572.5	315.3
Guthaben und Verbindlichkeiten aus Rückversicherungsverträgen	-951.1	88.4
Verpflichtungen aus Finanzverträgen	1'102.4	717.4
Finanzielle Forderungen	219.0	-109.4
Veränderung sonstiger Aktiven und Passiven	-251.5	28.4
Veränderung Vermögenswerte und Verbindlichkeiten		
Kauf und Verkauf selbstgenutzter Liegenschaften FV	-1.5	-1.7
Kauf und Verkauf von Renditeliegenschaften	94.8	-31.8
Kauf und Verkauf von Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter	78.2	1'176.2
Kauf und Verkauf von Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter	-186.4	-469.3
Zu- und Abgang von Hypotheken und Darlehen	961.3	89.4
Zu- und Abgang von Derivaten	-223.2	-57.6
Finanzierungskosten	11.7	14.5
Bezahlte Steuern	-49.5	-32.4
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-184.4	754.6
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Kauf von Sachanlagen	-13.2	-3.9
Verkauf von Sachanlagen	3.1	0.4
Kauf immaterieller Anlagen	-17.4	-17.8
Verkauf immaterieller Anlagen	1.3	0.1
Erwerb von Gesellschaften, ohne Bestand an flüssigen Mitteln	-	0.0
Veräusserung von Gesellschaften, ohne Bestand an flüssigen Mitteln	-0.2	-
Kauf von Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	-1.4	-2.3
Verkauf von Beteiligungen an assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	1.1	1.2
Dividenden von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	6.8	6.4
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-19.9	-16.0

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
in Mio. CHF		
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Zugänge von Finanzschulden	150.0	274.9
Abgänge von Finanzschulden	0.0	- 525.0
Bezahlte Finanzierungskosten	-	- 14.8
Tilgungszahlungen Leasingverbindlichkeiten	- 6.8	- 6.6
Kauf eigener Aktien	- 15.1	- 19.4
Verkauf eigener Aktien	4.9	20.9
Kauf und Verkauf von Optionen auf eigenen Aktien	8.9	- 2.5
Dividende an nicht beherrschende Anteile	-	- 0.4
Dividendenzahlungen	- 349.1	- 335.3
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 207.3	- 608.1
Total Geldfluss	- 411.6	130.5
Flüssige Mittel		
Bestand per 1. Januar	2'985.3	3'370.8
Veränderung im Geschäftsjahr	- 411.6	130.5
Umklassifizierung in zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen	-	-
Wechselkursänderungen auf flüssigen Mitteln	63.4	- 9.6
Bestand per 30. Juni	2'637.1	3'491.8
Zusammensetzung des Bestands an flüssigen Mitteln per Bilanzstichtag		
Bargeld und Bankguthaben	1'873.7	2'448.0
Geldnahe Mittel	0.1	0.2
Flüssige Mittel auf Rechnung und Risiko von Kunden	763.3	1'043.6
Bestand per 30. Juni	2'637.1	3'491.8
davon beschränkt verwendbare flüssige Mittel	141.3	53.2
Ergänzende Informationen zum Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
Erhaltene Zinsen	350.0	371.4
Erhaltene Dividenden	19.4	62.1
Bezahlte Zinsen	- 14.1	- 5.6

Verkürzter Anhang der konsolidierten Semesterrechnung (ungeprüft)

Grundlagen der Rechnungslegung

Die konsolidierte IFRS-Semesterrechnung wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 (Zwischenberichterstattung) der IFRS Accounting Standards erstellt. Die konsolidierte IFRS-Semesterrechnung sollte im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht 2023 gelesen werden. Für die Erstellung der konsolidierten IFRS-Semesterrechnung wurden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie für den Jahresabschluss 2023 angewendet.

Sämtliche Beträge werden in der konsolidierten IFRS-Semesterrechnung in Mio. CHF und auf eine Nachkommastelle gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

Anwendung neuer Rechnungslegungsstandards

Neu angewendete IFRS Accounting Standards und Interpretationen

Folgende Änderungen der Rechnungslegungsstandards sind ab dem 1. Januar 2024 anzuwenden, wobei diese keinen Einfluss auf den Konzernabschluss zum 30. Juni 2024 der Baloise Gruppe haben:

- IAS 1 «Klassifizierung von Verbindlichkeiten als kurz- oder langfristig»
- IAS 1 «Klassifizierung von Schulden mit Nebenbedingungen»
- IFRS 16 «Leasingverbindlichkeiten aus Sale-and-Leaseback-Transaktionen»
- IAS 7 und IFRS 7 «Finanzierungsvereinbarungen mit Lieferanten»

Noch nicht angewendete IFRS Accounting Standards und Interpretationen

IFRS 18 Darstellung und Angaben im Abschluss

IFRS 18, Darstellung und Angaben im Abschluss, wurde am 9. April 2024 vom IASB veröffentlicht und ist verpflichtend anwendbar für Geschäftsjahre, die ab dem 1. Januar 2027 beginnen. IFRS 18 ersetzt IAS 1, Darstellung des Abschlusses. Der Standard führt insbesondere drei spezifizierte Kategorien für die Gliederung der Erfolgsrechnung (Betrieblich, Investitionen und Finanzierung) sowie definierte Zwischensummen ein. Darüber hinaus gibt IFRS 18 Prinzipien für Aggregation und Disaggregation im Jahresabschluss vor. Die Auswirkungen von IFRS 18 auf Baloise werden derzeit analysiert. Erwartet werden nach einer ersten Einschätzung Anpassungen in der Darstellung der konsolidierten Erfolgsrechnung und Geldflussrechnung, sowie vereinzelt bei Angaben zur Offenlegung im Anhang.

Veränderung der Beteiligungsverhältnisse sowie Unternehmenserwerbe und -veräusserungen

Zum Semester 2024 wurde die vollkonsolidierte Gesellschaft Devis.ch auf die Houzy, eine assoziierte Beteiligung, fusioniert. Es ergab sich kein wesentlicher Ergebniseffekt. Der Anteil an Houzy wird als Joint Venture weitergeführt.

Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Veräußerungsgruppen

	30.06.2024			31.12.2023		
	Ver- äußerungs- gruppen	Langfristige Vermögens- werte	Total	Ver- äußerungs- gruppen	Langfristige Vermögens- werte	Total
in Mio. CHF						
Sachanlagen	-	-	-	-	-	-
Immaterielle Anlagen	-	-	-	-	-	-
Renditeliegenschaften	-	444.3	444.3	-	-	-
Finanzanlagen mit Eigen- und Fremdkapitalcharakter	-	-	-	-	-	-
Hypotheken und Darlehen	-	-	-	-	-	-
Derivate	-	-	-	-	-	-
Guthaben aus Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft	-	-	-	10.3	-	10.3
Finanzielle Forderungen	-	-	-	80.8	-	80.8
Sonstige Aktiven	-	-	-	-	-	-
Flüssige Mittel	-	-	-	-	-	-
Total Aktiven	-	444.3	444.3	91.1	-	91.1
Verbindlichkeiten aus Versicherungs- und Rückversicherungsgeschäft	-	-	-	154.7	-	154.7
Verpflichtungen aus Finanzverträgen	-	-	-	-	-	-
Sonstige Passiven	-	23.6	23.6	-0.2	0.2	-
Total Passiven	-	23.6	23.6	154.5	0.2	154.7
Nicht realisierte Verluste im Zusammenhang mit zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerten und Veräußerungsgruppen	-	-	-	0.8	-	0.8

Die Baloise Gruppe beabsichtigt binnen der kommenden 12 Monate 33 Liegenschaften der Basler Versicherung AG und der Basler Leben AG zu veräußern, weshalb diese Liegenschaften in die zur Veräußerung gehaltenen langfristigen Vermögenswerte umgegliedert wurden. Der Marktwert der umgegliederten Renditeliegenschaften beträgt insgesamt 444.3 Mio. CHF.

Des Weiteren erfüllt das deutsche Run-Off Krankenhaushaftpflicht-Portfolio zum 30. Juni 2024 nicht mehr die Kriterien für einen Ausweis als zur Veräußerung gehalten, da eine für den Abschluss des Verkaufs erforderliche regulatorische Genehmigung nicht erteilt wurde. Die Aktiven und Passiven wurden daher wieder in das Segment Konzerngeschäfte umklassifiziert.

Wechselkurse

	Bilanz		Erfolgsrechnung	
	30.06.2024	31.12.2023	Ø 2024	Ø 2023
in CHF				
1 EUR (Euro)	0.96	0.93	0.96	0.99
1 USD (US-Dollar)	0.90	0.84	0.89	0.91

Angaben zu den Geschäftssegmenten (Segmentberichterstattung)

Die Baloise Gruppe führt ihre Geschäftstätigkeiten nach strategischen Geschäftseinheiten, die in der Regel regional unter einer einheitlichen Führung zusammengefasst sind. Finanz- und Führungsinformationen für sämtliche relevanten Managemententscheidungen liegen auf Ebene dieser strategischen Geschäftseinheiten vor. Ferner sind dort die Verantwortungsträger (Chief Operating Decision Maker) organisatorisch angesiedelt. Demnach werden Konzern-einheiten – unabhängig von deren Gesellschaftssitz – in folgenden berichtspflichtigen Segmenten geführt:

- Schweiz
- Deutschland
- Belgien
- Luxemburg

Das Segment «Luxemburg» umfasst ebenfalls die Einheit Baloise Life Liechtenstein.

Der Bereich «Konzerngeschäfte» umfasst die Einheiten für die konzerninterne Rückversicherung und Finanzierung, die Group IT, die Holdinggesellschaften, das Krankenhaushaftpflichtgeschäft aus Deutschland, das 2018 in den Run-off des Konzerns übernommen wurde, und einen Bestand an Variable-Annuities-Produkten.

Die Erträge nach Geschäftsbereichen sind in «Nichtlebenversicherung», «Lebensversicherung», «Asset Management & Banking» und «Übrige Aktivitäten» segmentiert.

In der Nichtlebenversicherung werden Unfall- und Krankenversicherungen sowie die Produkte der Branchen Haftpflicht, Motorfahrzeug, Sach und Transport angeboten. Die Produkte sind auf die Bedürfnisse unserer Kunden – vornehmlich Privatkunden – und die Kernkompetenzen der jeweiligen Konzerngesellschaften der Baloise Gruppe zugeschnitten.

Im Lebensversicherungsgeschäft wird Privatpersonen und Unternehmen ein breites Spektrum an kapitalbildenden Versicherungen, reinen Risikoabdeckungen sowie anlage- und vermögensgebundenen Produkten angeboten.

Im Segment «Asset Management & Banking» werden sowohl bankähnliche Bereiche des Asset Managements als auch der eigentliche Bankbereich ausgewiesen.

Zum Geschäftsbereich «Übrige Aktivitäten» zählen insbesondere Beteiligungs-, Immobilien- und Finanzierungsgesellschaften.

Die für die Darstellung der Segmentberichterstattung angewandten Rechnungslegungsgrundsätze entsprechen jenen des übrigen Semesterberichts. Mit Ausnahme von Beteiligungserträgen werden sämtliche bilanziellen wie auch erfolgswirksamen Beziehungen zwischen den Segmenten nicht aufgerechnet.

Segmentberichterstattung nach strategischen Geschäftseinheiten (1. Semester)

	Schweiz		Deutschland		Belgien		Luxemburg	
	1. Semester 2024	1. Semester 2023						
in Mio. CHF								
Versicherungstechnische Erträge	1'260.1	1'226.7	540.1	542.0	824.8	816.6	92.3	87.4
Versicherungstechnische Aufwendungen	-1'075.6	-975.6	-438.5	-456.8	-725.0	-700.4	-89.0	-79.0
Versicherungstechnisches Ergebnis aus Rückversicherungsverträgen	-31.3	-33.0	-20.9	-34.6	-0.8	-37.6	5.9	3.8
Versicherungstechnisches Ergebnis	153.3	218.0	80.8	50.6	99.0	78.6	9.3	12.2
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Versicherungsverträgen	-349.5	-817.1	-195.3	-283.8	14.9	-214.3	-24.0	-47.6
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Rückversicherungsverträgen	-0.3	0.7	2.6	2.1	12.9	11.2	-4.4	1.6
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen	-349.8	-816.5	-192.7	-281.8	27.8	-203.1	-28.3	-46.0
Zinsertrag nach der Effektivzinsmethode ermittelt	118.6	106.3	12.4	10.8	29.8	23.4	3.5	2.5
Ertrag aus Kapitalanlagen	323.3	329.3	66.6	76.5	76.0	84.0	8.3	8.1
Realisierte Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen	41.5	509.6	109.8	205.1	-66.9	127.1	581.4	438.0
Veränderung erwarteter Kreditverlust	0.0	-1.3	0.0	0.0	0.2	0.0	0.2	0.1
Ergebnis aus Finanzverträgen	-54.8	-49.0	-0.8	-8.5	-11.8	-7.7	-553.1	-395.9
Erfolg aus Kapitalanlagen und Finanzverträgen	428.6	894.9	188.0	284.0	27.2	226.9	40.4	52.8
Ertrag aus Dienstleistungen	52.8	59.5	15.9	15.6	6.1	5.9	0.8	0.9
Sonstige betriebliche Erträge	49.7	42.0	13.6	8.9	12.4	4.3	10.9	8.2
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-167.8	-155.2	-62.8	-58.6	-87.8	-95.0	-16.6	-13.1
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	-6.3	-7.5	5.2	4.0	0.0	-0.1	-	-
Gewinne und Verluste auf selbstgenutzte Liegenschaften FVPL	0.2	-6.0	-1.5	-1.7	-	-	-	-
Semestergewinn/ -verlust vor Finanzierungskosten und Steuern	160.7	229.3	46.4	21.1	84.8	17.6	16.5	15.0
Ertrag zwischen den Segmenten	-23.4	-18.9	-11.9	-7.9	-7.8	-5.4	-1.5	-1.5
Finanzierungskosten	-2.4	-5.1	0.0	0.0	0.0	0.0	-0.2	-0.2
Semestergewinn/ -verlust vor Steuern	158.4	224.2	46.4	21.1	84.8	17.6	16.3	14.9
Ertragssteuern	-28.3	-36.0	-15.2	-8.4	-22.2	-0.5	0.0	-3.5
Semestergewinn/ -verlust des Konzerns (Segmentergebnis)	130.1	188.2	31.3	12.6	62.6	17.0	16.3	11.3
Segmentvermögen per 30. Juni	43'018.8	43'212.9	10'485.1	10'360.7	11'522.9	11'750.3	13'698.9	12'790.8
Segmentvermögen per 31. Dezember	-	43'508.0	-	9'978.5	-	11'358.6	-	12'675.4

Subtotal		Konzerngeschäfte		Elimination		Total		
1. Semester 2024	1. Semester 2023							
								in Mio. CHF
2'717.4	2'672.7	82.3	105.8	-62.0	-83.2	2'737.8	2'695.3	Versicherungstechnische Erträge
-2'328.0	-2'211.8	-89.2	-88.9	68.0	60.1	-2'349.2	-2'240.6	Versicherungstechnische Aufwendungen
-47.0	-101.4	-3.1	3.6	-6.1	24.2	-56.2	-73.5	Versicherungstechnisches Ergebnis aus Rückversicherungsverträgen
342.4	359.6	-9.9	20.5	0.0	1.2	332.4	381.2	Versicherungstechnisches Ergebnis
-553.9	-1'362.8	-6.4	-1.2	4.1	3.9	-556.2	-1'360.1	Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Versicherungsverträgen
10.9	15.5	-0.3	-0.2	-3.8	-4.0	6.8	11.3	Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Rückversicherungsverträgen
-543.0	-1'347.3	-6.6	-1.4	0.3	-0.1	-549.3	-1'348.7	Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen
164.3	143.1	12.3	11.7	-20.6	-16.7	156.0	138.0	Zinsertrag nach der Effektivzinsmethode ermittelt
474.2	497.9	0.1	-0.1	-	-	474.3	497.8	Ertrag aus Kapitalanlagen
665.8	1'279.9	54.0	1.9	-	-	719.8	1'281.7	Realisierte Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen
0.5	-1.2	0.0	0.0	-	-	0.5	-1.1	Veränderung erwarteter Kreditverlust
-620.5	-461.1	-37.0	-14.4	20.6	16.8	-636.9	-458.7	Ergebnis aus Finanzverträgen
684.2	1'458.6	29.5	-0.9	0.0	0.0	713.6	1'457.8	Erfolg aus Kapitalanlagen und Finanzverträgen
75.6	81.9	81.6	79.0	-93.6	-87.6	63.6	73.4	Ertrag aus Dienstleistungen
86.6	63.3	20.3	8.9	-19.3	-16.5	87.5	55.7	Sonstige betriebliche Erträge
-334.9	-321.9	-150.7	-116.1	112.7	103.0	-372.9	-335.1	Sonstige betriebliche Aufwendungen
-1.1	-3.6	-0.5	-5.8	-	-	-1.6	-9.4	Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Joint Ventures
-1.3	-7.7	-	-	-	-	-1.3	-7.7	Gewinne und Verluste auf selbstgenutzte Liegenschaften FVPL
308.4	282.9	-36.5	-15.7	-	-	271.9	267.2	Semestergewinn / -verlust vor Finanzierungskosten und Steuern
-44.6	-33.7	-78.8	-107.0	123.4	140.7	-	-	Ertrag zwischen den Segmenten
-2.6	-5.2	-9.1	-9.3	-	-	-11.7	-14.5	Finanzierungskosten
305.9	277.7	-45.7	-25.0	-	-	260.2	252.7	Semestergewinn / -verlust vor Steuern
-65.7	-48.5	24.6	-0.6	-	-	-41.1	-49.1	Ertragssteuern
240.2	229.2	-21.0	-25.6	-	-	219.1	203.6	Semestergewinn / -verlust des Konzerns (Segmentergebnis)
78'725.7	78'114.7	2'922.6	2'558.8	-2'242.2	-2'311.6	79'406.1	78'361.9	Segmentvermögen per 30. Juni
-	77'520.6	-	2'419.5	-	-2'067.3	-	77'872.8	Segmentvermögen per 31. Dezember

Segmentberichterstattung nach Geschäftsbereichen (1. Semester)

	Nichtleben		Leben		Asset Management & Banking	
	1. Semester 2024	1. Semester 2023	1. Semester 2024	1. Semester 2023	1. Semester 2024	1. Semester 2023
	in Mio. CHF					
Versicherungstechnische Erträge	2'012.9	1'984.0	728.0	715.1	-	-
Versicherungstechnische Aufwendungen	-1'750.8	-1'658.6	-600.8	-587.1	-	-
Versicherungstechnisches Ergebnis aus Rückversicherungsverträgen	-69.5	-73.4	12.6	1.2	-	-
Versicherungstechnisches Ergebnis	192.6	252.0	139.8	129.3	-	-
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Versicherungsverträgen	-63.6	-59.1	-492.6	-1'300.8	-	-
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Rückversicherungsverträgen	5.0	11.3	2.0	-0.2	-	-
Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen	-58.7	-47.7	-490.7	-1'301.0	-	-
Zinsertrag nach der Effektivzinsmethode ermittelt	74.5	61.6	18.1	17.9	75.2	65.3
Ertrag aus Kapitalanlagen	32.5	33.8	440.8	463.3	0.6	0.5
Realisierte Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen	14.3	-18.6	658.8	1'289.5	5.5	5.7
Veränderung erwarteter Kreditverlust	3.0	-0.6	-2.2	-1.0	-0.3	0.4
Ergebnis aus Finanzverträgen	-7.2	-7.2	-575.4	-427.6	-38.7	-26.6
Erfolg aus Kapitalanlagen und Finanzverträgen	117.1	69.0	540.1	1'342.0	42.3	45.3
Ertrag aus Dienstleistungen	41.5	43.4	7.3	7.3	79.4	78.7
Sonstige betriebliche Erträge	28.2	27.8	50.1	35.6	16.8	5.9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-195.3	-186.5	-101.0	-97.5	-96.7	-86.5
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	-2.2	0.3	1.1	-3.8	0.1	-0.1
Gewinne und Verluste auf selbstgenutzte Liegenschaften FVPL	-	-	-1.3	-7.7	-	-
Semestergewinn / -verlust vor Finanzierungskosten und Steuern	123.2	158.2	145.5	104.3	41.8	43.4
Finanzierungskosten	-0.2	-0.2	-2.3	-5.0	0.0	0.0
Semestergewinn / -verlust vor Steuern	122.9	158.0	143.1	99.3	41.8	43.4
Ertragssteuern	-26.8	-32.5	-27.9	-8.0	-6.0	-6.9
Semestergewinn / -verlust des Konzerns (Segmentergebnis)	96.1	125.5	115.2	91.3	35.8	36.5

Übrige Aktivitäten		Elimination		Total		
1. Semester 2024	1. Semester 2023	1. Semester 2024	1. Semester 2023	1. Semester 2024	1. Semester 2023	
						in Mio. CHF
-	-	-3.2	-3.8	2'737.8	2'695.3	Versicherungstechnische Erträge
-	-	2.4	5.2	-2'349.2	-2'240.6	Versicherungstechnische Aufwendungen
-	-	0.8	-1.3	-56.2	-73.5	Versicherungstechnisches Ergebnis aus Rückversicherungsverträgen
-	-	0.0	0.0	332.4	381.2	Versicherungstechnisches Ergebnis
-	-	0.1	-0.2	-556.2	-1'360.1	Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Versicherungsverträgen
-	-	-0.1	0.2	6.8	11.3	Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen aus Rückversicherungsverträgen
-	-	0.0	0.0	-549.3	-1'348.7	Versicherungstechnische Finanzerträge und -aufwendungen
9.6	10.5	-21.4	-17.2	156.0	138.0	Zinsertrag nach der Effektivzinismethode ermittelt
0.4	0.2	-	-	474.3	497.8	Ertrag aus Kapitalanlagen
41.2	5.1	-	-	719.8	1'281.7	Realisierte Gewinne und Verluste auf Kapitalanlagen
0.0	0.0	-	-	0.5	-1.1	Veränderung erwarteter Kreditverlust
-37.0	-14.5	21.4	17.2	-636.9	-458.7	Ergebnis aus Finanzverträgen
14.1	1.4	0.0	0.0	713.6	1'457.8	Erfolg aus Kapitalanlagen und Finanzverträgen
75.6	74.9	-140.3	-130.9	63.6	73.4	Ertrag aus Dienstleistungen
15.9	6.6	-23.4	-20.2	87.5	55.7	Sonstige betriebliche Erträge
-143.6	-115.7	163.7	151.1	-372.9	-335.1	Sonstige betriebliche Aufwendungen
-0.5	-5.8	-	-	-1.6	-9.4	Ergebnis aus assoziierten Unternehmen und Joint Ventures
-	-	-	-	-1.3	-7.7	Gewinne und Verluste auf selbstgenutzte Liegenschaften FVPL
-38.5	-38.6	-	-	271.9	267.2	Semestergewinn / -verlust vor Finanzierungskosten und Steuern
-9.1	-9.3	-	-	-11.7	-14.5	Finanzierungskosten
-47.6	-47.9	-	-	260.2	252.7	Semestergewinn / -verlust vor Steuern
19.6	-1.7	-	-	-41.1	-49.1	Ertragssteuern
-28.0	-49.6	-	-	219.1	203.6	Semestergewinn / -verlust des Konzerns (Segmentergebnis)

Kapitalanlagen und finanzielle Verbindlichkeiten

Erfolg aus Kapitalanlagen für eigene Rechnung und eigenes Risiko

	Zinsertrag nach der Effektivzins- methode ermittelt	Ertrag aus Kapital- anlagen	Realisierte Gewinne und Verluste	Veränderung Wertmin- derungen für Kreditrisiken	Erfolg aus Kapital- anlagen
1. Semester 2024					
in Mio. CHF					
Erfolg aus Kapitalanlagen					
Renditeliegenschaften	-	142.1	-0.8	-	141.3
Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter	-	50.9	58.0	-	108.9
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	-	6.5	-	-	6.5
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL) ¹	-	44.4	58.0	-	102.4
Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter	55.4	232.3	35.7	0.6	324.0
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	1.1	-	-	0.0	1.1
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	54.4	-	41.3	0.6	96.3
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	-	232.3	-5.6	-	226.7
- davon zwingend FVPL	-	1.7	1.2	-	3.0
- davon designiert FVPL	-	230.5	-6.8	-	223.7
Hypotheken und Darlehen	83.2	45.2	-1.9	-0.2	126.3
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	80.9	-	34.4	-0.2	115.1
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	2.3	-	-	0.0	2.3
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	-	45.2	-36.3	-	8.9
- davon zwingend FVPL	-	0.1	-0.1	-	0.0
- davon designiert FVPL	-	45.2	-36.3	-	8.9
Derivate ²	-	-	-278.6	-	-278.6
Finanzielle Forderungen	9.6	-	-	0.2	9.8
Flüssige Mittel	7.7	-	-0.3	-	7.5
Total Erfolg aus Kapitalanlagen für eigene Rechnung und eigenes Risiko	156.0	470.5	-187.8	0.5	439.2

1 Die Position «Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter – erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)» beinhaltet Gewinne und Verluste aus dem Absicherungsgeschäft.

2 Die Position «Derivate» beinhaltet Gewinne und Verluste aus Aktiv- und Passivderivaten.

1. Semester 2023	Zinsertrag nach der Effektivzins- methode ermittelt	Ertrag aus Kapital- anlagen	Realisierte Gewinne und Verluste	Veränderung Wertmin- derungen für Kreditrisiken	Erfolg aus Kapital- anlagen
in Mio. CHF					
Erfolg aus Kapitalanlagen					
Renditeliegenschaften	-	146.0	12.8	-	158.9
Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter	-	58.2	107.2	-	165.4
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	-	8.5	-	-	8.5
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL) ¹	-	49.6	107.2	-	156.9
Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter	52.2	244.0	583.4	-1.9	877.7
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	0.6	-	-	-	0.6
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	51.6	-	-17.0	-1.9	32.7
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	-	244.0	600.4	-	844.4
- davon zwingend FVPL	-	1.3	2.0	-	3.3
- davon designiert FVPL	-	242.8	598.4	-	841.2
Hypotheken und Darlehen	74.0	46.0	-4.3	0.6	116.3
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	71.4	-	5.5	0.6	77.4
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	2.7	-	-	0.0	2.7
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	-	46.0	-9.8	-	36.2
- davon zwingend FVPL	-	-0.1	-0.1	-	-0.2
- davon designiert FVPL	-	46.1	-9.7	-	36.4
Derivate ²	-	-	-40.5	-	-40.5
Finanzielle Forderungen	7.4	-	-	0.1	7.5
Flüssige Mittel	4.5	-	-0.2	-	4.3
Total Erfolg aus Kapitalanlagen für eigene Rechnung und eigenes Risiko	138.0	494.2	658.5	-1.1	1'289.6

1 Die Position «Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter – erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)» beinhaltet Gewinne und Verluste aus dem Absicherungsgeschäft.

2 Die Position «Derivate» beinhaltet Gewinne und Verluste aus Aktiv- und Passivderivaten.

Ergebnis aus Finanzverträgen

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
in Mio. CHF		
Ergebnis aus Finanzverträgen für eigene Rechnung und eigenes Risiko		
Zinsaufwand	- 27.7	- 27.3
Realisierte Gewinne und Verluste	- 6.3	- 7.8
Sonstiges Ergebnis aus Finanzverträgen	- 5.5	-
Total Ergebnis aus Finanzverträgen für eigene Rechnung und eigenes Risiko	- 39.5	- 35.2
Ergebnis aus Finanzverträgen für Rechnung und Risiko von Kunden und Dritten	- 597.4	- 423.6
Total Ergebnis aus Finanzverträgen	- 636.9	- 458.7

Marktwertermittlung

Hierarchiestufen

Der Marktwert (Fair Value) von Aktiven und Passiven wird aufgrund notierter Marktpreise, sofern diese verfügbar sind, bestimmt. Die Verfügbarkeit ist gegeben, falls notierte Preise an einer Börse, von einem Händler, einem Broker, einer Branchengruppe, einem Preisberechnungsservice oder einer Aufsichtsbehörde leicht und regelmässig sowie in ausreichendem Volumen erhältlich beziehungsweise verfügbar sind und diese Preise aktuelle und regelmässig auftretende Markttransaktionen wie unter unabhängigen Dritten darstellen.

Liegen keine notierten Marktpreise vor (zum Beispiel aufgrund der Inaktivität eines Marktes), ist der Fair Value mittels eines marktnahen Bewertungsverfahrens festzulegen. Die Marktnähe eines Bewertungsverfahrens ist dadurch sicherzustellen, dass (je nach Verfügbarkeit) in signifikantem Masse beobachtbare Marktdaten in die Bewertung einbezogen werden.

Die Marktwertermittlung wird hierbei in folgende drei Hierarchiestufen unterteilt:

- Marktwertermittlung aufgrund öffentlicher Preisnotierungen (1. Hierarchie): Der Marktwert basiert auf Kursen in aktiven Märkten per Bilanzstichtag und wird nicht anderweitig angepasst oder zusammengesetzt.
- Marktwertermittlung unter Verwendung beobachtbarer Marktdaten (2. Hierarchie): Der Marktwert wird aufgrund allgemein anerkannter Methoden (Barwertmethode usw.) geschätzt. Hierbei werden in signifikantem Masse beobachtbare Marktdaten (Zinssätze, Indexentwicklungen usw.) in die Bewertung mit einbezogen.
- Marktwertermittlung ohne Verwendung beobachtbarer Marktdaten (3. Hierarchie): Der Marktwert wird aufgrund allgemein anerkannter Methoden (Barwertmethode usw.) geschätzt. Die Bewertung erfolgt jedoch ohne (oder nur mit einem geringen) Einbezug beobachtbarer Marktdaten, da diese entweder nicht vorliegen oder keine verlässlichen Rückschlüsse auf den Marktwert zulassen.

Detailangaben zu den Bewertungsmethoden von Aktiven und Passiven der 2. und 3. Hierarchie

Die nachstehende Tabelle zeigt eine Übersicht über die Bewertungsmethoden, anhand derer die Baloise Gruppe Marktwerte von Bilanzpositionen der 2. und der 3. Hierarchie ermittelt. Der Tabelle können die einzelnen Bewertungsmethoden, die in die Bewertung einflussenden wesentlichen Inputfaktoren sowie – sofern praktikabel – die Bandbreite, innerhalb derer sich die Inputfaktoren bewegen, entnommen werden.

Bilanzposition	Bewertungsmethode	Wesentliche Inputfaktoren der Bewertung
2. Hierarchie		
Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter		
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	Interne Bewertungsverfahren Net Asset Value	Notierung Underlying, Liquiditätsdiscount, Bilanz- und Erfolgskennzahlen n. a.
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	Net Asset Value	n. a.
Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter		
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	Barwertmodell	Zinsstrukturkurve, Swap-Sätze, Ausfallrisiko
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	Barwertmodell Net Asset Value	Zinssatz, Spread, Börsenkurs n. a.
Hypotheken und Darlehen		
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	Barwertmodell	Zinssatz, Spread
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	Barwertmodell	SARON, Swap-Sätze
Derivate	Optionsmodell nach Black & Scholes nach Black-76	Geldmarktzinssatz, Volatilität, Notierung Underlying, Wechselkurse Volatilität, Forwardzins
Verpflichtungen aus Finanzverträgen		
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	Stochastisches Barwertmodell Barwertmodell	Fondskurse, Zinssätze, Stornorate SARON, Swap-Sätze
3. Hierarchie		
Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter	Net Asset Value	n. a.
Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter	Barwertmodell	Zinssatz, Spread
Hypotheken und Darlehen		
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	Barwertmodell	Swap-Kurve, individueller Spread

Marktwertermittlung von Finanzinstrumenten der 3. Hierarchie

Die Baloise Gruppe führt ihre Geschäftstätigkeiten nach strategischen Geschäftseinheiten, die in der Regel regional unter einheitlicher Führung zusammengefasst sind. Finanz- und Führungsinformationen für sämtliche relevanten Managemententscheidungen liegen auf Ebene dieser strategischen Geschäftseinheiten vor. Mittels dieser Organisation werden die Verantwortung und die Kompetenz für die korrekte Umsetzung und Einhaltung von Rechnungslegungsstandards innerhalb der Baloise Gruppe ebenfalls an die einzelnen strategischen Geschäftseinheiten delegiert.

Die einzelnen Einheiten sind betreffend der Marktwertermittlung von Finanzinstrumenten der 3. Hierarchie unterschiedlich organisiert. Im Wesentlichen findet periodisch zu jedem Abschlussstichtag innerhalb von formellen oder informellen Gremien ein Austausch über Bewertungsmethoden, bewertungstechnische Inkonsistenzen oder Klassifizierungsfragen statt. Entsprechende Anpassungen werden, sofern notwendig, vorgenommen.

Bei Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter der Klassifizierung «FVOCI» und «FVPL», die der 3. Hierarchie zugeordnet werden, handelt es sich hauptsächlich um Private-Equity-Anlagen und Alternative Investments der Baloise Gruppe sowie um nicht beherrschende Anteile an Immobiliengesellschaften. Der Marktwert solcher Anlagen wird gewöhnlich vom Fondsmanagement (Drittanbieter) auf Basis des Net Asset Value bestimmt. Der Net Asset Value der einzelnen Anlagen wird dabei vom Drittanbieter primär anhand von nicht öffentlichen Informationen ermittelt.

Bei Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter, die der 3. Hierarchie zugeordnet werden, handelt es sich vorwiegend um Corporate Bonds, welche aus Privatplatzierungen stammen und für die keine Drittpreise vorliegen. Für die Marktwertermittlung wird ein Barwertmodell angewendet.

Zum Marktwert bilanzierte Finanzinstrumente

30.06.2024	Total Buchwert	Total Marktwert	1. Hierarchie	2. Hierarchie	3. Hierarchie
in Mio. CHF					
Aktiven mit wiederkehrender Bewertung für eigene Rechnung und eigenes Risiko					
Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter	3'239.4	3'239.4	870.8	282.1	2'086.5
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	358.8	358.8	193.9	22.9	142.0
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	2'880.7	2'880.7	676.9	259.2	1'944.6
Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter	29'790.8	29'792.1	26'991.3	2'800.8	-
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	153.0	154.3	144.2	10.1	-
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	5'975.8	5'975.8	5'709.8	266.0	-
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	23'662.0	23'662.0	21'137.3	2'524.7	-
Hypotheken und Darlehen	14'705.5	14'860.5	2.1	11'621.6	3'236.9
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	9'509.3	9'664.4	2.1	8'549.4	1'113.0
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	541.3	541.3	-	-	541.3
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	4'654.8	4'654.8	-	3'072.2	1'582.6
Derivate	334.2	334.2	-	334.2	-
Finanzielle Forderungen	527.4	526.0	128.4	8.3	389.3
Passiven mit wiederkehrender Bewertung für eigene Rechnung und eigenes Risiko					
Verpflichtungen aus Finanzverträgen	8'695.8	8'642.8	53.8	8'566.9	22.1
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	8'637.0	8'584.0	0.2	8'566.9	16.9
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	58.8	58.8	53.6	-	5.2
Derivate	78.7	78.7	0.5	78.3	0.0
Finanzanleihen	2'484.0	2'451.9	2'451.9	-	-
Aktiven mit wiederkehrender Bewertung für Rechnung und Risiko von Kunden und Dritten	16'882.7	16'882.7	14'778.2	1'475.7	628.9
Passiven mit wiederkehrender Bewertung für Rechnung und Risiko von Kunden und Dritten	12'759.7	12'759.7	11'437.4	723.7	598.6

31.12.2023	Total Buchwert	Total Marktwert	1. Hierarchie	2. Hierarchie	3. Hierarchie
in Mio. CHF					
Aktiven mit wiederkehrender Bewertung für eigene Rechnung und eigenes Risiko					
Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter ¹	3'105.6	3'105.6	831.5	317.4	1'956.8
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	336.7	336.7	180.9	22.9	133.0
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	2'768.9	2'768.9	650.6	294.5	1'823.8
Finanzanlagen mit Fremdkapitalcharakter	29'267.0	29'267.5	26'848.7	2'418.8	-
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	125.0	125.5	123.6	2.0	-
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	5'654.7	5'654.7	5'427.0	227.7	-
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	23'487.3	23'487.3	21'298.2	2'189.1	-
Hypotheken und Darlehen ¹	15'602.3	15'672.9	-	12'208.9	3'464.0
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	10'138.4	10'208.9	-	9'104.6	1'104.4
Erfolgsneutral marktwertbewertet (FVOCI)	555.0	555.0	-	-	555.0
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	4'909.0	4'909.0	-	3'104.3	1'804.7
Derivate	449.8	449.8	0.2	449.6	-
Finanzielle Forderungen	727.2	725.9	323.8	6.7	395.4
Passiven mit wiederkehrender Bewertung für eigene Rechnung und eigenes Risiko					
Verpflichtungen aus Finanzverträgen	8'170.4	8'049.8	42.7	7'981.0	26.1
Zu fortgeführten Anschaffungswerten bewertet (AC)	8'123.3	8'002.8	0.7	7'981.0	21.0
Erfolgswirksam marktwertbewertet (FVPL)	47.1	47.1	42.0	-	5.1
Derivate	83.4	83.4	-	83.4	0.0
Finanzanleihen	2'334.0	2'270.8	2'270.8	-	-
Aktiven mit wiederkehrender Bewertung für Rechnung und Risiko von Kunden und Dritten					
	15'336.5	15'336.5	13'324.0	1'433.8	578.7
Passiven mit wiederkehrender Bewertung für Rechnung und Risiko von Kunden und Dritten					
	11'766.0	11'766.0	10'532.5	687.3	546.2

1. Infolge detaillierterer Datengrundlage wurde die Einteilung in die Hierarchien für das Geschäftsjahr 2023 angepasst.

Zum Marktwert bilanzierte Finanzinstrumente mit wiederkehrender Bewertung für eigene Rechnung und eigenes Risiko der 3. Hierarchie

	Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter		Hypotheken und Darlehen		Total zum Marktwert bewertete Finanzinstrumente	Verpflichtungen aus Finanzverträgen	Total zum Marktwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten
	FVOCI	FVPL	FVOCI	FVPL		FVPL	
in Mio. CHF							
Bestand per 1. Januar	132.9	1'823.8	555.0	1'804.7	4'316.4	5.1	5.1
Zugänge	5.7	62.7	-	8.5	77.0	-0.1	-0.1
Zugänge aus Änderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-0.2	-57.7	-26.0	-234.1	-317.9	-	-
Abgänge aus Änderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-
Umklassifizierungen in die 3. Hierarchie	-	-	-	-	-	-	-
Umklassifizierungen aus der 3. Hierarchie	-	-	-	-	-	-	-
Erfolgswirksame Wertveränderungen	-	26.7	-2.7	-50.5	-26.5	-	-
Erfolgsneutrale Wertveränderungen	-0.9	-	-5.4	-	-6.3	-	-
Währungsumrechnungsdifferenzen	4.4	89.0	20.5	54.0	167.9	0.2	0.2
Bestand per 30. Juni	142.0	1'944.6	541.3	1'582.6	4'210.5	5.2	5.2
Erfolgswirksame Wertveränderungen von zum Bilanzstichtag gehaltenen Finanzinstrumenten	-	-0.8	-	-42.7	-43.5	-	-

	Finanzanlagen mit Eigenkapitalcharakter ¹		Hypotheken und Darlehen		Total zum Marktwert bewertete Finanzinstrumente	Verpflichtungen aus Finanzverträgen	Total zum Marktwert bewertete finanzielle Verbindlichkeiten
	FVOCI	FVPL	FVOCI	FVPL		FVPL	
in Mio. CHF							
Bestand per 1. Januar	155.3	1'873.1	583.4	1'928.8	4'540.6	-	-
Zugänge	11.1	192.7	13.6	64.7	282.0	5.1	5.1
Zugänge aus Änderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-
Abgänge	-1.5	-122.9	-29.2	-179.8	-333.3	-	-
Abgänge aus Änderung Konsolidierungskreis	-	-	-	-	-	-	-
Umklassifizierungen in die 3. Hierarchie	-	16.8	-	-	16.8	-	-
Umklassifizierungen aus der 3. Hierarchie	-	-	-	-	-	-	-
Erfolgswirksame Wertveränderungen	-	-1.5	-6.0	84.6	77.0	-	-
Erfolgsneutrale Wertveränderungen	-24.1	-	28.3	-	4.2	-	-
Währungsumrechnungsdifferenzen	-7.8	-134.3	-35.1	-93.6	-270.8	-	-
Bestand per 31. Dezember	132.9	1'823.8	555.0	1'804.7	4'316.4	5.1	5.1
Erfolgswirksame Wertveränderungen von zum Bilanzstichtag gehaltenen Finanzinstrumenten	-	-30.2	-	82.9	52.7	-	-

1. Infolge detaillierterer Datengrundlage wurde die Einteilung in die Hierarchien für das Geschäftsjahr 2023 angepasst.

Umgliederungen zwischen der 1. Hierarchie und der 2. Hierarchie

Im Wesentlichen werden zum Marktwert bilanzierte Aktiven und Passiven von der 1. Hierarchie in die 2. Hierarchie umgegliedert, wenn aufgrund mangelnder Volumina und Frequenz (Tradings, Liquidität usw.) nicht mehr auf einen aktiven Markt geschlossen werden kann oder eine Dekotierung des Finanzinstruments stattgefunden hat. Die umgekehrte Logik gilt für Umgliederungen von der 2. Hierarchie in die 1. Hierarchie.

In der Berichtsperiode haben keine wesentlichen Umgliederungen von zum Marktwert bilanzierten Aktiven und Passiven zwischen der 1. Hierarchie und der 2. Hierarchie stattgefunden.

Umklassifizierungen in die und aus der 3. Hierarchie

In der Berichtsperiode sind keine Finanzanlagen in die oder aus der 3. Hierarchie umklassifiziert worden.

Die Umklassifizierungen in der Vorperiode erfolgten aufgrund veränderter Marktaktivität sowie neuer Erkenntnisse hinsichtlich Investmentzusammensetzungen.

Aktienkapital

	Anzahl eigene Aktien	Anzahl sich im Umlauf befindender Aktien	Anzahl ausgegebener Aktien	Aktienkapital (in Mio. CHF)
2024				
Bestand per 1. Januar	386'340	45'413'660	45'800'000	4.6
Kauf/Verkauf von eigenen Aktien	73'188	-73'188	-	-
Kapitalerhöhungen	-	-	-	-
Aktienrückkauf und -vernichtung	-	-	-	-
Bestand per 30. Juni	459'528	45'340'472	45'800'000	4.6

	Anzahl eigene Aktien	Anzahl sich im Umlauf befindender Aktien	Anzahl ausgegebener Aktien	Aktienkapital (in Mio. CHF)
2023				
Bestand per 1. Januar	545'636	45'254'364	45'800'000	4.6
Kauf/Verkauf von eigenen Aktien	-159'296	159'296	-	-
Kapitalerhöhungen	-	-	-	-
Aktienrückkauf und -vernichtung	-	-	-	-
Bestand per 31. Dezember	386'340	45'413'660	45'800'000	4.6

Das Aktienkapital der Baloise Holding AG betrug am 30. Juni 2024 4.6 Mio. CHF, eingeteilt in 45'800'000 voll liberierte Namenaktien von je 0.10 CHF Nennwert. Für die Beteiligungsprogramme für Mitarbeitende erwirbt und veräussert die Baloise Gruppe eigene Aktien.

Für das Geschäftsjahr 2023 wurde an der Generalversammlung vom 26. April 2024 die Ausschüttung einer Dividendensumme von 352.7 Mio. CHF beschlossen. Dies entspricht einer Bruttodividende von 7.70 CHF je Aktie. Nach Berücksichtigung des Eigenbestands an Aktien der Baloise Holding AG zum Zeitpunkt der Ausschüttung wurden effektiv 349.1 Mio. CHF ausbezahlt.

Gewinn pro Aktie

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
Konzerngewinn (Anteil Aktionär) in Mio. CHF	219.8	205.7
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	45'373'504	45'269'884
Unverwässerter Gewinn je Aktie in CHF	4.84	4.54

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
Konzerngewinn (Anteil Aktionär) in Mio. CHF	219.8	205.7
Durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	45'373'504	45'269'884
Anpassung infolge theoretischer Ausübung anteilsbasierter Vergütungspläne	42'807	20'426
Bereinigte durchschnittliche Anzahl ausstehender Aktien	45'416'311	45'290'310
Verwässerter Gewinn je Aktie in CHF	4.84	4.54

Sowohl für die Berichtsperiode wie auch für die Vergleichsperiode lagen keine den Gewinn pro Aktie verwässernden Effekte vor.

Verpflichtungen aus Versicherungsverträgen

Die Guthaben und Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft setzen sich wie folgt zusammen:

	Guthaben aus Versicherungsgeschäft		Verbindlichkeiten aus Versicherungsgeschäft	
	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2024	31.12.2023
in Mio. CHF				
Nichtlebenverträge ohne Anteil DAC				
Deckungsrückstellung (LRC)	49.3	-2.4	1'257.1	1'020.1
Deckungsrückstellung ohne Loss Component	49.3	-2.4	1'229.3	960.5
Loss Component (LC)	-	-	27.8	59.6
Schadenrückstellung (LIC)	51.7	70.8	5'294.2	5'179.3
Barwert zukünftiger Cash-Flows (PVFCF)	51.1	70.1	5'103.5	5'009.0
Risk Adjustment (RA)	0.6	0.7	190.6	170.3
Total Nichtleben ohne Anteil DAC	101.0	68.4	6'551.3	6'199.4
Lebenverträge ohne Anteil DAC	2.0	-		
Barwert zukünftiger Cash-Flows (PVFCF)	2.0	-	37'694.2	38'585.4
Risk Adjustment (RA)	-	-	204.3	202.3
Contractual Service Margin (CSM)	-	-	5'323.9	4'864.8
Total Leben ohne Anteil DAC	2.0	-	43'222.4	43'652.4
Abgegrenzte Abschlusskosten (DAC)	-	-	-17.4	-32.3
Total Guthaben und Verbindlichkeiten aus Versicherungsgeschäft	103.0	68.4	49'756.3	49'819.5

Versicherungstechnische Erträge

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
in Mio. CHF		
Versicherungstechnische Erträge aus Lebensversicherungsverträgen		
Erwartete Schadenfälle und sonstige erwartete versicherungstechnische Aufwendungen	596.1	627.8
Auflösung Risk Adjustment für nicht finanzielle Risiken	0.6	5.4
Auflösung CSM	146.2	138.0
Übrige	-95.0	-133.3
Veränderung Deckungsrückstellung	647.9	637.8
Allokation von Abschlusskosten	80.1	77.3
Versicherungstechnische Erträge aus Lebensversicherungsverträgen	728.0	715.1
Versicherungstechnische Erträge aus Nichtlebenversicherungsverträgen	2'009.7	1'980.2
Total Versicherungstechnische Erträge	2'737.8	2'695.3

Diskontierung

Grundsätzlich sind alle zukünftigen Cash-Flows mit aktuellen Zinssätzen zu diskontieren. Dadurch wird zum einen der Zeitwert des Geldes in der Bewertung berücksichtigt und zum anderen, soweit relevant, finanzielle Risiken, die auf die Höhe oder den Zeitpunkt der Cash-Flows wirken.

Die Baloise Gruppe diskontiert die Cash-Flows aus Versicherungsverträgen mit Zinssätzen, die der Nominalwährung und der Fristigkeit der Cash-Flows entsprechen sowie die Liquidität der Verpflichtungen berücksichtigen. Im Berichtszeitraum wurde eine Anpassung bei der Berechnung der Liquiditätsprämie vorgenommen, die zum 30. Juni 2024 in einer Erhöhung der Liquiditätsprämie resultiert. Der gewichtete Durchschnitt der Liquiditätsprämie ist im Vergleich zum 31. Dezember 2023 für CHF um 53 bps, für EUR um 70 bps und für USD um 50 bps gestiegen. Die Veränderung der Liquiditätsprämie trägt zum überwiegenden Teil der ökonomischen Abweichungen (531.3 Mio. CHF) in der CSM-Entwicklung im ersten Semester 2024 bei.

Die Baloise Gruppe greift so weit wie möglich auf in liquiden Märkten beobachtbare Zinsannahmen zurück. Sofern Cash-Flows zu Zeitpunkten erwartet werden, für die keine so beobachtbaren Zinsen vorliegen, inter- oder extrapoliert die Baloise Gruppe die beobachtbaren Zinsen auf Basis der Smith-Wilson-Methode.

Finanzielle Risiken beeinflussen die Cash-Flows überwiegend in der Lebensversicherung und besonders dort, wo Leistungen an die Anspruchsberechtigten direkt oder indirekt aus dem Wert oder der Wertentwicklung von Finanzanlagen abgeleitet werden. Die Baloise Gruppe berücksichtigt diese Risiken bei der Diskontierung durch einen konsistenten, risikoneutralen Ansatz für die Wahl der die Cash-Flows beeinflussenden Renditeerwartungen und für die Wahl der Zinssätze zur Diskontierung solcher Cash-Flows.

Alle genannten Prinzipien der Diskontierung gelten gleichermaßen für auf eigenes Risiko gezeichnetes Geschäft und für die abgegebene Rückversicherung.

Cash-Flows ohne finanzielle Risiken werden grundsätzlich ohne Berücksichtigung des Ausfallrisikos diskontiert, da die Bewertung der Versicherungsverträge von der Erfüllung aller Verpflichtungen ausgeht. Die Baloise Gruppe setzt dafür folgende Zinssätze an:

	CHF			
	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2023	31.12.2022
gewichteter Durchschnitt in %				
1 Jahr	1.82	1.67	2.15	1.97
5 Jahre	1.68	1.34	2.02	2.31
10 Jahre	1.79	1.45	1.97	2.54
15 Jahre	1.95	1.62	2.02	2.63
20 Jahre	2.12	1.78	2.10	2.69

	EUR			
	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2023	31.12.2022
gewichteter Durchschnitt in %				
1 Jahr	4.24	3.42	3.98	3.36
5 Jahre	3.60	2.39	3.16	3.20
10 Jahre	3.60	2.50	2.95	3.18
15 Jahre	3.67	2.62	2.95	3.18
20 Jahre	3.63	2.63	2.86	3.04

	USD			
	30.06.2024	31.12.2023	30.06.2023	31.12.2022
gewichteter Durchschnitt in %				
1 Jahr	5.72	4.94	5.54	5.09
5 Jahre	4.77	3.70	4.11	3.93
10 Jahre	4.65	3.65	3.75	3.74
15 Jahre	4.65	3.68	3.68	3.72
20 Jahre	4.62	3.66	3.61	3.65

Finanzschulden

Am 7. Juni 2024 hat die Baloise Gruppe über die Baloise Holding AG eine vorrangige Anleihe über 150 Mio. CHF mit einem Coupon von 1.75 % (Laufzeit 2024 – 2034, ISIN CH1348614145) für allgemeine Unternehmenszwecke emittiert.

Im Vorjahr wurden von der Baloise Gruppe zwei Anleihen zu Refinanzierungszwecken emittiert: Die am 30. Januar 2023 über die Baloise Holding AG emittierte vorrangige grüne Anleihe über 175 Mio. CHF mit einem Coupon von 2.20 % (Laufzeit 2023 – 2032, ISIN CH1232107180) und die am 2. Mai 2023 emittierte vorrangige Anleihe über 100 Mio. CHF mit einem Coupon von 2.35 % (Laufzeit 2023–2033, ISIN CH1256367199).

Per 26. April 2023 wurde zudem eine von der Baloise Holding AG ausgegebene vorrangige Anleihe über CHF 225 Mio. mit Coupon von 1.75 % zurückbezahlt. Eine weitere, unbefristete nachrangige Anleihe über CHF 300 Mio. mit Coupon von 1.75 % wurde per 19. Juni 2023 von der Baloise Leben AG zum frühestmöglichen Kündigungstermin zurückbezahlt.

Ertragssteuern

	1. Semester 2024	1. Semester 2023
in Mio. CHF		
Laufende Ertragssteuern	- 36.1	- 42.0
Latente Steuern	- 5.0	- 7.1
Total Ertragssteuern	- 41.1	- 49.1

Baloise fällt in den Anwendungsbereich der OECD-Regelungen zur globalen Mindeststeuer. In den Ländern, die Baloise als strategische Geschäftseinheiten identifiziert (Schweiz, Deutschland, Belgien und Luxemburg), und die den OECD-Regelungen zur globalen Mindeststeuer unterliegen, gelten Regelungen betreffend nationaler Ergänzungssteuern ab dem 1. Januar 2024. Regelungen zu internationalen Ergänzungssteuern (Income Inclusion Rule ab 1. Januar 2024 und Undertaxed Profits Rule ab 1. Januar 2025) wurden mit Ausnahme der Schweiz, die hierüber zu einem späteren Zeitpunkt entscheiden wird, ebenfalls bereits verabschiedet.

Nach den Regeln der globalen Mindeststeuer wäre Baloise im Fall, dass die effektive Steuerquote gemäss den OECD Säule-II-Regeln in einer Jurisdiktion unter den von der OECD als Mindeststeuersatz festgelegten 15% liegt, zur Entrichtung einer nationalen Ergänzungssteuer verpflichtet. Baloise analysiert in einem gruppenweiten Projekt die detaillierten Anforderungen zur globalen Mindeststeuer, um die Steuerquoten gemäss den OECD-Säule-II-Regeln berechnen zu können und zu identifizieren, ob und in welcher Höhe eine Ergänzungssteuer zu zahlen wäre. Detaillierte Analysen werden in 2024 im Rahmen der Projektarbeiten weiterhin durchgeführt. Eine finale Bestimmung der quantitativen Auswirkungen der OECD Säule-II-Regeln auf die Baloise Gruppe steht noch aus. Aufgrund der derzeit national geltenden Steuersätze könnten nach den bisherigen Analysen potentiell Ergänzungssteuern in der Schweiz und in Liechtenstein anfallen. Auf Basis einer vorläufigen Beurteilung unter den bisherigen Annahmen geht Baloise allerdings davon aus, dass keine wesentlichen Ergänzungssteuern anfallen werden und hat daher zum Bilanzstichtag 30. Juni 2024 keine Rückstellungen für Ergänzungssteuern gebucht.

Baloise wendet die im IAS 12 gewährte temporäre Ausnahme von der Bilanzierung und der Offenlegung latenter Steueransprüche und -verbindlichkeiten im Zusammenhang mit der Internationalen Steuerreform Säule II (globale Mindeststeuer) an.

Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Gegenüber den im Geschäftsbericht 2023 publizierten Detailinformationen zu Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen ergaben sich für die Berichtsperiode keine relevanten Sachverhalte.

In der Berichtsperiode haben keine in Art und Umfang wesentlichen Veränderungen stattgefunden.

Eventualverbindlichkeiten und zukünftige Verpflichtungen

Im ersten Halbjahr 2024 sind keine Vorgänge eingetreten, die eine wesentliche Änderung der diesbezüglichen Offenlegung gegenüber dem Geschäftsbericht per 31. Dezember 2023 erfordern.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Bis zur Fertigstellung des vorliegenden konsolidierten Semesterberichts am 9. September 2024 sind keine Ereignisse bekannt geworden, die einen wesentlichen Einfluss auf den konsolidierten Semesterbericht als Ganzes haben würden.

Alternative Performancekennzahlen

Baloise verwendet in ihren Finanzpublikationen neben den Zahlen, die nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt wurden, auch alternative Performancekennzahlen (Alternative Performance Measures = APMs). Sie sollen das Verständnis für unsere Ergebnisse verbessern. Zudem dienen APMs der Messung von Performance, Wachstum, Gewinngenerierung und Kapitaleffizienz.

Hierbei sind sie jedoch als Ergänzung und nicht als Ersatz für die nach IFRS zu ermittelnden Zahlen zu betrachten.

Baloise verwendet die folgenden APMs:

- Business Volume (Geschäftsvolumen)
- Return on Equity (RoE, Eigenkapitalrendite)
- Comprehensive Equity (Gesamt-Eigenkapital)
- Combined Ratio (CR, Schaden-Kosten-Satz)
- Present Value New Business Premium (PVNBP, Barwert der Neugeschäftsprämien)
- Value of New Business (VNB, Neugeschäftswert)
- New Business Margin (NBM, Neugeschäftsmarge)
- Cash Remittance (Barmittelfluss)
- Total Assets under Management (AuM, verwaltetes Vermögen)

Es ist hierbei zu bedenken, dass ähnlich benannte APMs, die von anderen Unternehmen publiziert werden, unterschiedlich berechnet werden können. Aus diesem Grund kann die Vergleichbarkeit der APMs zwischen Unternehmen eingeschränkt sein.

Im Folgenden werden die für die Baloise spezifischen Definitionen, Verwendung und Einschränkungen hinsichtlich der Verwendung in Bezug auf die oben genannten alternativen Performance-Messungen gegeben.

Definitionen, Verwendung und Einschränkungen

Business Volume (Geschäftsvolumen)

Definition und Verwendung

Das Geschäftsvolumen ist ein Mass für das in der Berichtsperiode generierte Geschäft. Es umfasst die in der Geschäftsperiode verbuchten Brutto-Prämieneinnahmen aus dem Nichtleben- und Lebensversicherungsgeschäft sowie die Einlagen von Versicherungsnehmern aus dem Geschäft mit Finanzverträgen und anlagegebundenen Lebensversicherungen.

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Das Geschäftsvolumen gibt keine Indikationen über die Profitabilität des Geschäfts. Einschränkungen ergeben sich auch hinsichtlich der Vergleichbarkeit zu anderen Unternehmen aufgrund voneinander abweichender Definitionen.

Das Geschäftsvolumen ist eine ergänzende Information zu den versicherungstechnischen Erträgen gemäss IFRS 17. Es umfasst im Unterschied zu den versicherungstechnischen Erträgen auch Sparprämienanteile und fällt damit für das Lebensversicherungsgeschäft in der Regel höher aus.

Return on Equity (RoE, Eigenkapitalrendite)

Definition und Verwendung

Baloise definiert die Eigenkapitalrendite als das Konzernergebnis der Berichtsperiode dividiert durch das durchschnittliche, um die Dividendenzahlung adjustierte Eigenkapital (Summe Eigenkapital zu Beginn der Berichtsperiode abzüglich der gezahlten Dividende und zum Ende der Berichtsperiode, dividiert durch zwei).

Die Baloise Gruppe verwendet den RoE als Kennzahl mitunter auch deshalb, weil sie die Rentabilität des Unternehmens und die Kapitaleffizienz kombiniert betrachtet.

Weitere Informationen

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Die Aussagekraft der Kennzahl RoE ist dadurch eingeschränkt, dass sie eine relative Kennzahl darstellt und somit keine Aussage über die absolute Höhe des Jahresergebnisses oder des Eigenkapitals trifft. Der RoE enthält weder Beiträge aus der für das Lebegeschäft relevanten Position der Contractual Service Margin (CSM) noch Beiträge aus dem sonstigen Ergebnis (OCI). Für eine Gesamtergebnisbetrachtung spielen diese Grössen ebenfalls eine Rolle.

Der RoE ist auf Sparten- oder Produktebene nicht verfügbar.

Comprehensive Equity (Gesamt-Eigenkapital)

Definition und Verwendung

Baloise definiert das Comprehensive Equity als Summe des Aktionärs-eigenkapitals (Eigenkapital vor nicht beherrschenden Anteilen) und der Contractual Service Margin (CSM) nach Steuern. Die Baloise Gruppe verwendet das Comprehensive Equity als Kennzahl mitunter auch deshalb, weil sie im Gegensatz zum Konzerneigenkapital auch die erwarteten zukünftigen Gewinne aus dem Lebegeschäft erfasst und somit eine vollständigere Sicht auf den Buchwert einer Versicherung ermöglicht.

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Die Aussagekraft der Kennzahl ist unter anderem dadurch eingeschränkt, als die Berechnung der Contractual Service Margin (CSM) von Annahmen abhängt. Die Berechnungsvorschriften für die CSM hängen vom Bewertungsansatz (VFA oder GMM) des zugrunde liegenden Geschäfts ab. Für den PAA-Bewertungsansatz gibt es keine CSM.

Das Comprehensive Equity ist auf Sparten- oder Produktebene nicht verfügbar.

Combined Ratio (CR, Schaden-Kosten-Satz)

Definition und Verwendung

Die Baloise Gruppe verwendet die Combined Ratio als Mass für die versicherungstechnische Rentabilität im Segment Nichtleben. Die Combined Ratio ergibt sich aus der Summe der versicherungstechnischen Aufwendungen und dem Rückversicherungsergebnis dividiert durch die versicherungstechnischen Erträge (Insurance Revenue).

Damit sind die nicht direkt den Versicherungsverträgen zurechenbaren Kosten nicht in der Combined Ratio enthalten. Somit drückt die Combined Ratio die rein operative Ertragskraft des Nichtlebensgeschäfts aus.

Die Combined Ratio wird typischerweise in Prozent angegeben. Eine Quote von unter 100 % bedeutet, dass das Geschäft versicherungstechnisch profitabel ist, während eine Quote von über 100 % einen versicherungstechnischen Verlust anzeigt. Die Combined Ratio lässt sich weiter in den Schadensatz (Loss Ratio) und den Kostensatz (Expense Ratio) unterteilen.

Der Schadensatz stellt Schäden und Versicherungsleistungen (netto, das heisst einschliesslich des Rückversicherungsergebnisses) dividiert durch die versicherungstechnischen Erträge dar. Er drückt damit den Prozentsatz der versicherungstechnischen Erträge aus, der zur Schadenregulierung verwendet wird.

Der Kostensatz stellt die in den versicherungstechnischen Aufwendungen enthaltenen Abschluss- und Verwaltungsaufwendungen im Verhältnis zu den versicherungstechnischen Erträgen dar. Er gibt somit den Anteil der versicherungstechnischen Erträge zur Deckung der versicherungstechnischen Aufwendungen für den Erwerb von Neu- oder Erneuerungsgeschäft und der Verwaltungskosten an.

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Die Combined Ratio wird zur Messung der versicherungstechnischen Rentabilität verwendet; sie erfasst jedoch nicht die Rentabilität des Kapitalanlageergebnisses oder die des nicht operativen Ergebnisses. Selbst bei einer Combined Ratio von über 100 % kann das Gesamtergebnis des Segments Nichtleben aufgrund eines positiven Kapitalanlageergebnisses oder positiver nicht operativer Beiträge positiv ausfallen.

Der Nutzen der Combined Ratio ist dadurch begrenzt, dass es sich um eine Quote handelt und sie daher keine Informationen über die absolute Höhe des versicherungstechnischen Ergebnisses liefert. Einschränkungen ergeben sich zudem hinsichtlich der Vergleichbarkeit zu anderen Unternehmen aufgrund voneinander abweichender Definitionen.

Present Value New Business Premium (PVNBP, Barwert der Neugeschäftsprämien)

Definition und Verwendung

Der Present Value New Business Premium ist eine im Segment Leben verwendete Kennzahl, die sämtliche aus dem Neugeschäft zu erwartenden Prämienzahlungen über die voraussichtliche Laufzeit der Verträge als Barwert zusammenfasst. Baloise berechnet den PVNBP aus der Summe der Barwerte der künftigen Prämien in der Berichtsperiode aus dem Neugeschäft mit IFRS-17 Verträgen, neuen Anschlussverträgen im Schweizer Kollektivlebensgeschäft und aus dem Neugeschäft mit Finanzverträgen. Die Diskontierung erfolgt anhand der IFRS 17-Zinssätze (risikofreie Zinssätze einschliesslich einer Anpassung für Illiquidität).

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Weitere Einschränkungen ergeben sich aus den Annahmen (z. B. Stornierungsraten oder biometrische Annahmen), die für die Projektion der zukünftigen Prämienzahlungen notwendig sind. Einschränkungen ergeben sich zudem hinsichtlich der Vergleichbarkeit zu anderen Unternehmen unter anderem aufgrund voneinander abweichender Definitionen hinsichtlich des Begriffs Neugeschäft.

Value of New Business (VNB, Neugeschäftswert)

Definition und Verwendung

Der Neugeschäftswert ist eine im Segment Leben verwendete Kennzahl und bezeichnet den Wertzuwachs, der durch die Zeichnung von Neugeschäft in der laufenden Periode entsteht. Der Neugeschäftswert wird aus den IFRS-Kennzahlen abgeleitet. Er ergibt sich aus der vertraglichen Servicemarge (CSM) für das Neugeschäft. Dieser Wert wird angepasst um die Loss Component (falls vorhanden) und den Wert des IFRS 9-Neugeschäfts. Er ist damit ein Mass für die erwarteten zukünftigen Gewinne aus dem Neugeschäft. Hierbei werden Versicherungsverträge unter Verwendung aktueller Kapitalmarktdaten und der besten Schätzannahmen hinsichtlich Storno, Mortalität, Invalidität und Aufwendungen bis zur Fälligkeit prognostiziert.

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Die zukünftigen Gewinne stellen Plangrössen dar, die auf Annahmen basieren und daher von den in der Zukunft tatsächlich anfallenden Gewinnen abweichen können. Die Berechnung erfolgt mithilfe von IFRS 17-Zinssätzen (risikofreien Zinssätzen einschliesslich einer Anpassung für Illiquidität), die auf aktuellen Marktdaten basieren. Die tatsächlichen zukünftigen Zinssätze und Marktdaten können hiervon abweichen. Genauso kann es zum Beispiel Abweichungen bei den Annahmen zum zukünftigen Kundenverhalten geben. Darüber hinaus führt der lange Projektionszeitraum zu Unsicherheiten, da beispielsweise zukünftige Änderungen in den regulatorischen Anforderungen oder im Marktumfeld nicht in der Projektion berücksichtigt werden. Einschränkungen ergeben sich hinsichtlich der Vergleichbarkeit zu anderen Unternehmen aufgrund voneinander abweichender Definitionen und Annahmen.

New Business Margin (NBM, Neugeschäftsmarge)

Definition und Verwendung

Die Neugeschäftsmarge ist eine Kennzahl zur Messung der Rentabilität des Neugeschäfts im Lebensbereich. Die Neugeschäftsmarge wird berechnet als der Wert des Neugeschäfts (Value of New Business, VNB) in der Berichtsperiode dividiert durch den Barwert der Neugeschäftsprämien (Present Value New Business Premium, PVNBP).

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Da sich die Neugeschäftsmarge aus dem Neugeschäftswert und dem Barwert der Neugeschäftsprämien errechnet, ergeben sich für die NBM analoge Einschränkungen hinsichtlich ihrer Verwendbarkeit.

Cash Remittance (Barmittelfluss)

Definition und Verwendung

Der Barmittelfluss ist eine Kennzahl für die Cash-Generierung. Sie umfasst die Dividendenzahlungen der Tochtergesellschaften an die Holdinggesellschaft, inklusive Beiträgen aus Zinszahlungen für Darlehen. Der Barmittelfluss ist die wesentliche Basis für das Einkommen, welches für Dividendenzahlungen der Baloise Holding verwendet wird. Die Dividendenzahlungen und der Ausweis erfolgen in den lokalrechtlichen Abschlüssen.

Weitere Informationen

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Der Barmittelfluss kann höher oder tiefer als der IFRS-Konzerngewinn eines Unternehmens sein. Die Zusammensetzung und die Definition der Barmittelflüsse können sich zwischen Unternehmen unterscheiden. Weitere Unterschiede können durch zeitliche Abgrenzungen der Barmittelflüsse resultieren.

Total Assets under Management (AuM, verwaltetes Vermögen)

Definition und Verwendung

Bei den verwalteten Vermögen handelt es sich um sämtliche zu Marktwerten bewertete Vermögen oder Wertpapierportfolios, für die das Baloise Asset Management Anlageentscheidungen trifft oder die Verantwortung für die Portfolioverwaltung trägt. Sie werden sowohl im Auftrag Dritter als auch im Auftrag der Baloise Gruppe verwaltet. AuM stellen in der Regel die relevante Bezugsgröße für Fee-Erträge dar und bilden folglich eine wichtige Performancekennzahl zur Messung des Erfolgs der Baloise Asset Management-Aktivitäten im Vergleich zu früheren Perioden sowie im Vergleich zu anderen Unternehmen.

Die Veränderungen beim verwalteten Vermögen werden im Wesentlichen durch Nettomittelflüsse (Net New Assets), Marktfaktoren, Wechselkurseffekte, sowie Konsolidierungs- und Dekonsolidierungseffekte getrieben.

Die Nettomittelflüsse stellen hierbei die Summe der Vermögenswerte neuer Kunden und zusätzlicher Beiträge bestehender Kunden reduziert um die Entnahmen aus Kundenkonten und deren Auflösung sowie der Ausschüttungen an Investoren in der Berichtsperiode dar.

Einschränkungen in der Verwendbarkeit

Assets under Management unterliegen Schwankungen, die aus Kapitalmarktentwicklungen resultieren. Bei einem sinkenden Zinsniveau können die AuM zum Beispiel weiter zunehmen, selbst wenn die Nettomittelflüsse negativ sind. Hierdurch wird die Aussagekraft teilweise eingeschränkt.

Glossar

Aktienrückkaufprogramm

Vom Verwaltungsrat verabschiedetes Vorgehen zum Rückkauf von ausstehenden Aktien durch das Unternehmen selbst. In der Schweiz werden diese Rückkäufe über eine separate Handelslinie abgewickelt.

Anlagegebundene Versicherung

Lebensversicherungsverträge, bei denen der Versicherungsnehmer sein Sparkapital auf eigene Rechnung und Risiko anlegt.

Annual Premium Equivalent (APE)

Standardmessgrösse der Versicherungswirtschaft für das Neugeschäftsvolumen in der Lebensversicherung. Sie errechnet sich aus der Summe von Jahresprämien aus dem Neugeschäft und 10 % der Einmalprämien der Berichtsperiode.

Ausgegebene Aktien

Gesamtzahl der Aktien, die ein Unternehmen ausgegeben hat. Die Gesamtzahl der ausgegebenen Aktien, multipliziert mit deren Nominalwert, ergibt das nominelle Aktienkapital des Unternehmens.

Baloise

«Baloise» steht für «Baloise Gruppe», «Baloise Holding» für «Baloise Holding AG». Mit Baloise-Aktie ist die Aktie der Baloise Holding AG gemeint.

Brutto

Als «brutto» wird im Geschäftsbericht einer Versicherung eine Bilanz- oder Erfolgsrechnungsposition vor Abzug der Rückversicherung bezeichnet.

Contractual Service Margin (CSM)

Stellt den noch nicht realisierten Gewinn einer Gruppe von Versicherungsverträgen dar, den ein Unternehmen bei Bereitstellung der zugesicherten Leistungen in der Zukunft erfasst.

Deckungskapital

Rückstellungen für die laufenden Versicherungsverträge in der Lebensversicherung.

Eigenkapitalrendite (Return on Equity)

Rechnerische Verzinsung des Eigenkapitals eines Unternehmens in einer Berichtsperiode. Dabei wird der in der Berichtsperiode erwirtschaftete Gewinn in Beziehung zum durchschnittlichen Eigenkapital gesetzt.

Erwarteter Kreditverlust (ECL)

Bezeichnet die erwarteten Kreditverluste gemäss den Vorgaben von IFRS 9 für zu fortgeführten Anschaffungskosten (AC) oder zu Fair Value mit Marktwertveränderungen im sonstigen Ergebnis (FVOCI) bewerteten Finanzinstrumenten.

Einmaleinlage

Bei der Einmaleinlage erfolgt die Finanzierung der Lebensversicherung bei Beginn in Form einer einmaligen Einlage. Sie dient meistens zur Finanzierung von vermögensbildenden Lebensversicherungen, wobei Rentabilität und Sicherheit im Vordergrund stehen.

Festverzinsliche Wertpapiere

Wertpapiere (meistens Obligationen), die während ihrer ganzen Laufzeit zu einem festen Satz verzinst werden.

Weitere Informationen

Geschäftsbereich

Zusammenfassung ähnlicher beziehungsweise verwandter Geschäftstätigkeiten. Diese sind: Nichtleben, Leben, Asset-Management & Banking und Übrige Aktivitäten. Im Geschäftsbereich «Übrige Aktivitäten» sind insbesondere Beteiligungs-, Immobilien- und Investitionsgesellschaften enthalten.

Geschäftsvolumen

Das Geschäftsvolumen umfasst die in der Geschäftsperiode erzielten Prämieinnahmen aus dem Nichtleben- und Lebensversicherungsgeschäft sowie aus dem Geschäft mit anlagegebundenen Lebensversicherungen.

IFRS

Die Baloise Gruppe erstellt ihren konsolidierten Geschäftsabschluss seit 2000 in Übereinstimmung mit den internationalen Rechnungslegungsnormen IFRS (International Financial Reporting Standards, vormals IAS).

Impairment (Wertminderung)

Erfolgswirksam erfasste Abwertung eines Vermögenswerts. Mittels eines Werthaltigkeitstests (Impairment-Test) wird festgestellt, ob der Buchwert eines Vermögenswerts höher ist als dessen erzielbarer Betrag. Gegebenenfalls wird der Vermögenswert auf den erzielbaren Betrag erfolgswirksam abgewertet.

Jahresgewinn nach Steuern

Konsolidiertes Endergebnis sämtlicher Erträge und Aufwendungen abzüglich der Finanzierungskosten sowie der laufenden Ertragssteuern und der latenten Steuern. Der Jahresgewinn nach Steuern enthält den Anteil nicht beherrschender Anteilseigner am Ergebnis. Als Aktionärgewinn wird der Jahresgewinn nach Steuern ohne den Anteil nicht beherrschender Anteilseigner am Ergebnis bezeichnet.

Kapitalanlagen

Unter Kapitalanlagen werden Renditeliegenschaften, Aktien und alternative Finanzanlagen (Titel mit Eigenkapitalcharakter), festverzinsliche Wertpapiere (Titel mit Fremdkapitalcharakter), hypothekarische Anlagen, Policen- und übrige Darlehen, derivative Finanzinstrumente sowie flüssige Mittel zusammengefasst.

Kollektivlebensgeschäft

Versicherungsgeschäft, das durch Firmen respektive deren Vorsorgewerke für alle ihre Angestellten für die berufliche Vorsorge abgeschlossen wird.

Kostensatz

In Prozenten ausgedrückte Kennziffer, die das Verhältnis der Kosten des Nichtleben-Versicherungsgeschäfts zu den versicherungstechnischen Erträgen zeigt.

Latente Steuern

Wahrscheinlich eintretende zukünftige Steuerbe- und -entlastungen aufgrund temporärer Differenzen zwischen den im konsolidierten Abschluss ausgewiesenen Werten und den steuerlichen Ansätzen von Vermögenswerten und Schulden. Der Berechnung liegen die landesspezifischen Steuersätze zugrunde.

Legal Quote

Prozentsatz, der gesetzlich oder vertraglich festgelegt ist. Er verpflichtet die Lebensversicherungen, einen bestimmten Teil der Ergebnisse an die Versicherungsnehmer weiterzugeben.

Makler/Broker

Versicherungsmakler, auch Broker genannt, sind unabhängige Versicherungsvermittler. Es handelt sich um Firmen oder Personen, die in der Platzierung von Versicherungsverträgen an keine Versicherungsgesellschaft gebunden sind. Für die von ihnen getätigten Versicherungsabschlüsse erhalten sie Provisionen.

Mindestzinssatz

Zinssatz, mit dem die entsprechenden Sparguthaben im Geschäft der beruflichen Vorsorge zu verzinsen sind.

Netto

Als «netto» wird im Geschäftsbericht einer Versicherung eine Bilanz- oder Erfolgsrechnungsposition nach Abzug der Rückversicherung bezeichnet.

Neugeschäftsmarge

Wert des Neugeschäfts dividiert durch das Volumen des Neugeschäfts.

Nicht realisierte Gewinne und Verluste (im Eigenkapital)

Nicht realisierte Gewinne und Verluste sind erfolgsneutral im Eigenkapital erfasste Mehr- oder Minderwerte, die aus der Bewertung von Vermögenswerten resultieren. Die Erfassung im Eigenkapital erfolgt unter Abzug latenter Steuern.

Performance der Kapitalanlagen

Die Performance misst den betriebswirtschaftlichen Erfolg der Kapitalanlagen. Sie setzt die in der Erfolgsrechnung erfassten Gewinne, Verluste, Erträge und Aufwendungen sowie die Veränderung der noch nicht realisierten Gewinne und Verluste ins Verhältnis zum durchschnittlichen Bestand der Kapitalanlagen.

Periodische Prämien

Periodisch wiederkehrende Prämieinnahmen (siehe Definition der «Prämie»).

Prämie

Entgelt, das der Versicherungsnehmer zur Deckung der Versicherungsaufwendungen zu leisten hat.

Prämienübertrag

Rechnungsabgrenzungsposten, der diejenigen Teile der Prämien umfasst, die für die Zeitabschnitte nach dem Bilanzstichtag entrichtet worden sind.

Rückstellungen

Bewertung der zukünftigen Versicherungsleistungen aus bekannten und noch nicht bekannten Schäden, die in der Bilanz als Passiven ausgewiesen werden.

Rückversicherung

Möchte die Versicherungsgesellschaft das Risiko aus einem Versicherungsvertrag oder einem ganzen Portefeuille von Verträgen nicht selbst voll tragen, gibt sie einen Teil des Risikos an eine Rückversicherungsgesellschaft oder einen anderen Direktversicherer weiter. Dem Versicherungsnehmer gegenüber haftet jedoch in allen Fällen der Erstversicherer für das volle Risiko.

Run-off-Geschäft

Versicherungsbestand, in den keine neuen Verträge mehr eingehen und der sukzessive ausläuft.

Schadenaufwand

Der Schadenaufwand umfasst die im Geschäftsjahr bezahlten Leistungen aus Versicherungsfällen; die Bildung von Rückstellungen im Zusammenhang mit Versicherungsfällen, die noch zu bezahlen sind, die Auflösung von Rückstellungen von Versicherungsfällen, die nicht mehr oder nicht gänzlich zu bezahlen sind; die angefallenen Kosten aus der Bearbeitung der Versicherungsfälle sowie die Entwicklung der entsprechenden Rückstellung.

Weitere Informationen

Schaden-Kosten-Satz (Combined Ratio)

Kennzahl des Nichtleben-Versicherungsgeschäfts, die den Netto-Schadenaufwand (Schadensatz) und die Kosten (Kostensatz) im Verhältnis zu den versicherungstechnischen Erträgen ausdrückt. Diese Kennzahl wird zur Beurteilung der Rentabilität des Nichtleben-Versicherungsgeschäfts verwendet.

Schadenrückstellung

Rückstellungen für Schäden, deren Abwicklung am Jahresende noch nicht erfolgt ist.

Schadensatz

In Prozenten ausgedrückte Kennzahl, die das Verhältnis des Netto-Schadenaufwands zu den versicherungstechnischen Erträgen ausdrückt.

Segment

Die der Finanzberichterstattung der Baloise zugrunde liegenden internationalen Rechnungslegungsgrundsätze (IFRS) erfordern eine gebündelte Darstellung wirtschaftlich zusammenhängender Geschäftsaktivitäten. Diese Bündelung der Geschäftsaktivitäten wird in sogenannten «Segmenten» nach Regionen und Geschäftsbereichen dargestellt.

SLI

Der SLI Swiss Leader Index enthält die 30 liquidesten und grössten Titel des Schweizer Aktienmarkts.

Solvabilität

Mindestkapitalausstattung, die den Versicherungsgesellschaften durch die Aufsichtsbehörden vorgegeben wird, um Geschäftsrisiken (Kapitalanlagen, Schäden) abzudecken. Diese Vorgabe ist in der Regel national festgelegt und kann in den einzelnen Ländern unterschiedlich ausfallen.

Überschussbeteiligung

Jährliche, nicht garantierte Leistung zugunsten des Versicherungsnehmers einer Lebensversicherung, die gewährt wird, wenn gegenüber den Annahmen, die der Prämienberechnung zugrunde liegen, die Erträge höher und/oder der Risiko- und Kostenverlauf günstiger sind.

Versicherungsleistungen

Die vom Versicherer erbrachten Leistungen im Zusammenhang mit dem Eintreten eines versicherten Ereignisses.

Versicherungstechnisches Ergebnis

Das versicherungstechnische Ergebnis umfasst die Gegenüberstellung sämtlicher Aufwendungen und Erträge aus dem Versicherungsgeschäft. Dem Versicherungsgeschäft fremde Aufwendungen und Erträge sowie das Ergebnis aus den Kapitalanlagen sind im versicherungstechnischen Ergebnis nicht enthalten.

Versicherungstechnische Erträge

Betrag, auf welchen die Versicherung im Gegenzug für die Erbringung der aus Versicherungsverträgen entstehenden Leistungen erwartungsgemäss einen Anspruch hat.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Versicherer weisen in der Bilanz den Wert der zukünftig zu erbringenden Leistungen aus, berechnet zum heutigen Zeitpunkt, den sie aus den bestehenden Versicherungsverträgen erwarten. Der Wert wird nach anerkannten Grundsätzen berechnet.

Wert des Neugeschäfts

Der in der Berichtsperiode durch Neugeschäft resultierende Wert.

Termine und Kontakte

20. November 2024

Zwischenmitteilung 3. Quartal

25. März 2025

Jahresabschluss

Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2024

Bilanz-Medienkonferenz

Telefonkonferenz für Analytinnen und Analysten

25. April 2025

Generalversammlung

Baloise Holding AG

www.baloise.com/kalender

Investor Relations

Markus Holtz

Aeschengraben 21

CH-4002 Basel

Telefon +41 58 285 81 81

investor.relations@baloise.com

Media Relations

Roberto Brunazzi

Aeschengraben 21

CH-4002 Basel

Telefon +41 58 285 82 14

media.relations@baloise.com

Allgemeine Informationen zum Semesterbericht

Diese Publikation wurde von der Baloise Gruppe erstellt und darf ohne ausdrückliche Ermächtigung der Baloise Gruppe nicht kopiert, geändert, angeboten, verkauft oder Dritten zugänglich gemacht werden. Die vorliegende Publikation ist auch in englischer Sprache erhältlich. Rechtlich verbindlich ist ausschliesslich der deutsche Text. Beträge und Ratios in diesem Semesterbericht werden allgemein in CHF Mio. und auf eine Nachkommastelle gerundet ausgewiesen. Als Konsequenz kann in einzelnen Fällen die Addition von gerundeten Beträgen zu einer Abweichung vom ausgewiesenen gerundeten Total führen.

Die Gesellschaften der Baloise Gruppe und ihre Organe, Mitarbeitenden, Beauftragten und sonstige Personen lehnen jede Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit der in der vorliegenden Publikation enthaltenen Informationen ab, insbesondere für Verluste und sonstige Schäden, die unmittelbar oder mittelbar aus der Verwendung dieser Informationen erwachsen. Die vorliegende Publikation stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zu Umtausch, Kauf oder Zeichnung von Wertpapieren noch einen Emissions- oder Kotierungsprospekt dar.

Hinweis bezüglich in die Zukunft gerichteter Aussagen

Die vorliegende Publikation bezweckt einzig, eine zusammenfassende Übersicht über den Geschäftsgang von Baloise für den angegebenen Zeitraum zu geben. Hierfür wurden in der vorliegenden Publikation auch Informationen (inklusive Daten) von externen Quellen verwendet. Baloise bietet weder Gewähr für solche Informationen noch anerkennt sie deren Richtigkeit. Des Weiteren können in der vorliegenden Publikation zukunftsgerichtete Aussagen enthalten sein, die unter anderem Prognosen oder Vorhersagen zu zukunftsbezogenen Ereignissen, Plänen, Zielen, Geschäftsverlauf und Ergebnissen beinhalten und auf den gegenwärtigen Erwartungen und Annahmen von Baloise beruhen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind mit der gebotenen Vorsicht zur Kenntnis zu nehmen, da sie naturgemäss bekannte und unbekannt Risiken beinhalten, mit Unsicherheiten behaftet sind und durch andere Faktoren beeinträchtigt werden könnten. Dies könnte dazu führen, dass Geschäftsverlauf, Ergebnisse, Pläne und Ziele beträchtlich von jenen Darstellungen abweichen, die explizit oder implizit in den zukunftsgerichteten Aussagen veröffentlicht werden. Zu den Einflussfaktoren gehören beispielsweise (i) Veränderungen der allgemeinen Wirtschaftslage, besonders in den Schlüsselmärkten; (ii) Entwicklung der Finanzmärkte; (iii) Wettbewerbsfaktoren; (iv) Änderungen der Zinssätze; (v)

Wechselkursänderungen; (vi) Änderungen der gesetzlichen und regulatorischen Bedingungen inklusive der Rechnungslegungsstandards; (vii) Häufigkeit und Ausmass der Schadenfälle sowie Entwicklung des Schadenverlaufs; (viii) Sterblichkeits- und Erkrankungsdaten; (ix) Erneuerung und Verfall von Versicherungspolice; (x) rechtliche Auseinandersetzungen und behördliche Verfahren; (xi) Abgang von wichtigen Mitarbeitenden; (xii) negative Publizität und Medienberichte. Diese Aufzählung ist beispielhaft und nicht abschliessend. Baloise ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, um insbesondere neuen Informationen, künftigen Ereignissen oder Ähnlichem Rechnung zu tragen. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist nicht aussagekräftig für zukünftige Ergebnisse.

Verfügbarkeit und Bestellungen

Der Semesterbericht 2024 ist ab dem 12. September 2024 im Internet erhältlich unter:

www.baloise.com/semesterbericht

Die Unternehmenspublikationen können im Internet oder bei Baloise, Corporate Communications, Aeschengraben 21, CH-4002 Basel, bestellt werden:

www.baloise.com/bestellformular

Informationen für Aktionärinnen und Aktionäre sowie Finanzanalytistinnen und -analysten

Im Internet finden Sie auf www.baloise.com/investoren ausführliche Informationen und Daten zur Baloise-Aktie, die IR-Agenda, Kontaktmöglichkeiten zur Fachstelle Investor Relations sowie aktuelle Präsentationen. Die Informationen sind in Deutsch und Englisch erhältlich.

Informationen für Medienvertreter

Auf www.baloise.com/medien finden Sie die aktuellen Medienmitteilungen, Präsentationen, Berichte, Bilder und Podcast-Dateien zu den verschiedenen Anlässen von Baloise sowie den Kontakt zur Medienstelle.

© 2024 Baloise Holding AG, CH-4002 Basel
Herausgeber: Baloise Holding AG, Corporate Communications
Konzept, Gestaltung: NeidhartSchön AG, Zürich
Fotografie: Marc Gilgen, Basel
Publishing-System: mms solutions ag, Zürich
Englische Übersetzung: LingServe Ltd (UK)

Baloise Holding AG
Aeschengraben 21
CH-4002 Basel
www.baloise.com